

# achau

JOURNAL



Magazin und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Achau

Ausgabe 03 2023



SONNENKRAFT-  
WERK ACHAU

Seite 3

Firma Kuhn feiert 50  
Jahre Jubiläum

Seite 11

150 JAHRE  
FF ACHAU

Seite 20-21



Liebe Achauerinnen und Achauer,

ein heißer Sommer neigt sich dem Ende. Wer weltweit Nachrichten verfolgt, weiß dass die Auswirkungen des Klimawandels nicht mehr zu leugnen sind. Mir ist es daher wichtig, dass wir auch als Gemeinde einen kleinen Beitrag leisten um hier gegenzusteuern.

Daher möchte ich hier im Besonderen auf das Sonnenkraftwerk Achau hinweisen. Alle Details finden Sie nebenstehend. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Bewohner persönlich davon Gebrauch machen und die Paneele rasch ausverkauft sind.

#### **Vor den Vorhang**

Das Projekt Schülerlotsen wird von einem Freiwilligenteam rund um Anita Rudig auch in diesem Schuljahr fortgesetzt. Herzlichen Dank dafür.

#### **Ankündigung**

Der Wandertag zum diesjährigen Nationalfeiertag führt auf den Unterberg mit Besuch des Ferienheimes in Muggendorf. Melden Sie sich an, es wird ein interessanter Ausflug.

**Wie immer wünsche ich Ihnen viel Spaß bei Lesen unseres Journales**



Herzlichst ihr  
Hannes Würstl

#### **Impressum:**

**Medieninhaber:** Gemeinde Achau, Hauptstraße 23, 2481 Achau. Tel. 02236/715 83, Fax.02236/715 83-33. **Herausgeber:** Gemeinde Achau, **Fotos:** mBs event-consulting e.U., Fotolia, Pixelio, Pixabay, Freepik. **Grundlegende Richtung des Druckwerkes:** Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung sowie über die Geschehnisse in der Gemeinde Achau durch die informationsgebenden Gemeindeinstitutionen. Für deren Textinhalte ist ausschließlich der Urheber der Texte sowie der Textgeber verantwortlich. Der Medieninhaber sowie der Herausgeber übernimmt keine Haftung (sofern nicht selbst verantwortlich) über die Rechtmäßigkeit der zu Verfügung gestellten und gestalteten Inhalte, sowie deren korrekter Schreibweise. Irrtümer vorbehalten.



## Sonnenkraftwerk Achau

Die Sonnenstromproduktion in Niederösterreich soll in den kommenden Jahren vervielfacht werden und jede bzw. jeder von uns ist gefordert, einen Teil dazu beizutragen! Für Gemeinden wurde diesbezüglich folgendes Ziel formuliert: Im Jahr 2030 sollen mind. 10 % der Photovoltaik-Leistungen am Gemeindegebiet von jeder Gemeinde initiiert worden sein. Um dieses Ziel zu erreichen, hat sich die Gemeinde Achau dazu entschlossen die Dachflächen der folgenden Gemeindeobjekte: Gemeindeamt, Feuerwehr, Wertstoffsammelzentrum/Kläranlage/Bauhof (ein Gebäudekomplex) mit PV-Anlagen auszustatten.

Dabei sollen die Photovoltaik-Anlagen am Gemeindeamt und der Feuerwehr über ein Bürger:innenbeteiligungsprojekt finanziert werden. Damit schafft es die Gemeinde rasch die verfügbaren Dachflächen über eine Sale and Lease Back-Finanzierung zur sauberen Stromerzeugung zu nutzen und einen wesentlichen Beitrag in der Sonnenstromproduktion zu leisten. Und für alle Bürger:innen stellt dieses Konzept die Möglichkeit einer Investition dar.

Insgesamt umfassen die beiden neuen Anlagen eine Leistung von rund 150 kWp. Wir errichten 358 PV Paneele auf dem Dach der Freiwilligen Feuerwehr und dem Gemeindeamt. Die Bürger:innen profitieren von einer sicheren, nachhaltigen „Kapitalanlage“ direkt im eigenen Ort.

Jede/r Achauer Bürger:in hat die Möglichkeit sich ab Ende September (Verkaufsstart 28. September 2023, 19:30 Uhr) mit 1-10 Bausteinen (Paneelen) am Projekt zu beteiligen.

Ein Baustein wird mit einem Kapital von € 600,- angesetzt. Die Laufzeit wird 10 Jahre betragen und die Verzinsung 3%. Beim Kauf eines Paneels erhalten Sie somit über 10 Jahre eine fixe Leasingrate von € 70,34. Somit werden aus € 600,- Kaufpreis € 703,40. Ihr persönlicher Sonnenbonus!

Das Projekt wird von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) unter dem Projekt „Sonnenkraftwerk“ unterstützt und begleitet. Über eine eigens eingerichtete Homepage [sonnenkraftwerk-gemeinde.at/achau](https://sonnenkraftwerk-gemeinde.at/achau) kann man sich in Kürze über das Projekt Achau informieren. Der Verkauf ist ab 28. September 19:30 Uhr ebenfalls über die Homepage möglich.

Informieren Sie sich persönlich am **28. September 2023 um 18:30 Uhr am Gemeindeamt**. Die Gemeinde Achau veranstaltet gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) eine Infoveranstaltung. Die Veranstaltung ist bewusst so angesetzt, dass der Verkauf im unmittelbaren Anschluss (eine Stunde später) über die Homepage starten wird. Es bleibt also genug Zeit sich vorab persönlich zu informieren und anschließend zu kaufen.

**Einen Überblick zum Sonnenkraftwerk Achau finden Sie im beiliegenden Folder.**

*ihre  
Hannes Würstl*



## Aus dem Gemeinderat

### Beschlüsse Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2023

#### Erweiterung Kindergarten: Architektenleistung

In unserem letzten Gemeindejournal haben wir Sie bereits über die bevorstehende Kindergartenerweiterung informiert. In der Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2023 wurden bereits Auftragsvergaben zur Planung des Kindergartenzubaus vergeben.

Die Ausschreibung, Vergabe und in weiterer Folge örtliche Bauaufsicht wurde an Herrn DI Wolfgang Chromy vergeben. Die Leistungen umfassen die Ausführungsplanung, Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Durchführung der Ausschreibung, Angebotsprüfung, Erstellung von Vergabevorschlägen. Während der „Bau-Ausführung“ erfolgen sämtliche Koordinationstätigkeiten, externe Prüfungen und Kontrollen, Qualitätskontrolle, sowie die Rechnungsprüfung über Herrn DI Wolfgang Chromy. Ebenso ist im Angebot eine entsprechende Projektnachbereitung inklusive Dokumentation enthalten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 88.500,- (exkl. USt.)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### Erweiterung Kindergarten: statische Planung

Die Auftragsvergaben in punkto Kindergartenerweiterung wurden von Herr DI Manfred Schneider koordiniert. Er kümmerte sich um die Angebotseinholung, Angebotsprüfung und Erstellung eines Vergabevorschlags. Für die statisch konstruktive Planung des Kindergartenzubaus wurden 3 Angebote eingeholt und geprüft. Die Beauftragung in Höhe von € 22.500,- (exkl. USt.) wurde an die Firma Raunicher und Partner Bauingenieure ZT-GmbH beschlossen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### Beauftragung PV Anlage Gemeindeamt

Wie bereits im Journal berichtet, hat sich die Gemeinde Achau dazu entschlossen Photovoltaikanlagen auf Gemeindeobjekten zu errichten. Am Dach des Gemeindeamts solle eine 28,98 kWp Anlage inklusive Stromspeicher errichtet werden. Als Bestbieter wurde die Firma Elektro Technik Schiffner (ETS) ermittelt und in Höhe von € 71.651,04 (inkl. USt.) beauftragt.

Die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

#### Beauftragung PV Anlage Feuerwehr

Wie bereits im vorherigen Punkt ausgeführt, wird auch das Dach der Feuerwehr mit einer PV-Anlage ausgestattet. Hier soll eine 118,18 kWp Anlage entstehen. Der Auftrag in Höhe von € 167.148,- (inkl. USt.) erfolgt an die Firma Elektrotechnik Schiffner. Die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

#### Beteiligungsprojekte Sonnenkraftwerk Achau

Die Finanzierung der beiden PV Anlagen (Gemeindeamt und Feuerwehr) sollen über ein Bürger:Innenbeteiligungsmodell erfolgen. Dafür wurde von der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (kurz eNu) ein Sale and Lease Back Modell für Gemeinden entwickelt. Dieses soll unter dem Begriff „Sonnenkraftwerk Achau“ für die beiden Projekte angewandt werden. Das Beteiligungsmodell ermöglicht es allen Achauer:innen eine Investition in die gemeindeeigenen PV-Anlagen zu tätigen. Die Beteiligung ist wie folgt möglich: Ein Baustein (Panel) kann um € 600,- erworben werden, maximal sind 10 Bausteine pro Person möglich. Jede/r Bürger:in stellt das investierte Kapital der Gemeinde zur Verfügung, die Laufzeit beträgt 10 Jahre, die Verzinsung 3 %. Nähere Details zu den Möglichkeiten der Beteiligung finden Sie im Folder. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung beschlossen, das Beteiligungsprojekt „Sonnenkraftwerk Achau“ als Sale-and-Lease-back Finanzierung für die PV-Anlagen am Gemeindeamt und der Feuerwehr Achau umzusetzen.

Dabei werden die folgenden Parameter festgelegt:

- Beteiligung: 1 Panel: € 600,-
- Verzinsung: 3%
- Laufzeit: 10 Jahre

Maximale Kaufmöglichkeit pro Person: 10 Paneele

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### Unterstützungserklärung: Städte und Gemeinden für Tempo 30

Vom Verkehrsclub (VCÖ) gibt es die Initiative „Gemeinden und Städte für Tempo 30“. Ziel dieser Initiative ist es, die straßenverkehrsrechtlichen Rahmenbedingungen zu verändern, um den Gemeinden/Städten es zu vereinfachen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts umsetzen zu können, wo es im Hinblick der Gemeinde her sinnvoll ist.

Die Gemeinde Achau unterstützt diese Initiative und der Gemeinderat hat sich in der Gemeinderatssitzung zu folgenden Punkten erklärt:

1. Wir bekennen uns zur Notwendigkeit einer grundlegenden Verkehrswende mit dem Ziel, die Lebensqualität und Verkehrssicherheit in unseren Städten/Gemeinden zu erhöhen und einen Beitrag gegen die Klimakrise zu leisten.
2. Wir sehen Tempo 30 für den Kraftfahrzeugverkehr auf Haupt- und Nebenstraßen, insbesondere im Ortszentrum, in Wohngebieten sowie vor Schulen und Bildungseinrichtungen als wichtigen Bestandteil dieser notwendigen Verkehrswende.

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)



3. Wir fordern die Bundesregierung und den Nationalrat auf, umgehend die rechtlichen Voraussetzungen in der StVO dahingehend anzupassen, dass Städte und Gemeinden ohne Einschränkungen und Hindernisse Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts dort umsetzen können, wo sie es mit Hinblick auf die notwendige Verkehrswende für sinnvoll erachten.

Der Beschluss wurde mehrheitlich getroffen (3 Gegenstimmen: GGR Michael Koudela (BLA), GR Christian Toyfl (ÖVP), GR Karl Grabner (ÖVP)).

## Pachtvertrag Agrargenossenschaft

Im Zuge des Kindergartenzubaus ist es notwendig den momentan vorhandenen öffentlichen Spielplatz zu verlegen. Mit der Agrargemeinschaft Achau konnte zu diesem Thema ein Übereinkommen gefunden werden.

Die Agrargemeinschaft (Weidegenossenschaft) Achau verpachtet 1.500 m<sup>2</sup> des Grundstücks Nr. 825 EZ 60 an die Gemeinde Achau, um einen öffentlichen Spielplatz zu errichten. Das Pachtverhältnis soll am 01.09.2023 beginnen und wird auf die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen. Eine Verlängerungsoption auf weitere 5 Jahre wird im Vertrag eingeräumt. Der Pachtpreis beläuft sich momentan auf € 1,19 pro m<sup>2</sup> und wird indexangepasst.

Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei der Agrargemeinschaft für das Übereinkommen. Durch diese Lösung, steht der Planung eines neuen Spielplatzes nichts mehr im Wege.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## Verlängerung Bausperre

Am 24.08.2021 hat der Gemeinderat der Gemeinde Achau eine Bausperre innerhalb der Hochwasseranschlagslinie (HQ100-Anschlagslinie) erlassen. Diese Bausperre wurde in der Gemeinderatssitzung verlängert:

*Ziel der Bausperre (unverändert gemäß GR-Beschluss vom 24.08.2021):*

Große Teile des Siedlungsgebiets von Achau befinden sich innerhalb der HQ100-Anschlagslinie. Mögliche großräumige Überflutungen gehen von der Schwechat, der Mödling und dem Krottenbach aus. Das nun vorliegende „Hochwasserschutzprojekt“ sieht neben der Errichtung von linearen Maßnahmen wie Dämmen und Mauern, auch Retentionsbecken und die Verlegung des „Krottenbaches“ vor. Für die Umsetzung ist es erforderlich, Flächen für die Errichtung des Hochwasserschutzes abzusichern. Ziel dieser Bausperre ist es, bis zur Fertigstellung des Hochwasserschutzes eine weitere Bebauung des innerhalb des Überflutungsgebiets liegenden und derzeit als „Grünland – Kleingärten (Gkg)“ und „Grünland – Land- und Forstwirtschaft (Glf)“ gewidmeten Bereiches zu verhindern, sodass eine rasche Umsetzung der geplanten Maßnah-

men und eine Nachnutzung der außerhalb der für den Hochwasserschutz erforderlichen Flächen erreicht werden kann.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## Tarife Nachmittagsbetreuung Kinderbetreuungs-einrichtungen

Ab September 2023 ermöglichen die Änderungen im NÖ Kindergartenengesetz den gratis Besuch vormittags (bis 13:00 Uhr) des Kindergartens und der Kinderkrippe.

Diese Änderungen in den Betreuungsmöglichkeiten hat der Gemeinderat zum Anlass genommen, die Tarife der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten und in der Kinderkrippe zu vereinheitlichen. Ab September 2023 gelten in beiden Einrichtungen die folgenden Tarife:

Betreuungsstunden am Nachmittag  
 bis 20 Stunden/monatlich (EUR 50,-)  
 bis 40 Stunden/monatlich (EUR 70,-)  
 bis 60 Stunden/monatlich (EUR 90,-)  
 bis 80 Stunden/monatlich (EUR 100,-)

Der Spiel-, Beschäftigungs- bzw. Materialbeitrag wird auf monatlich € 20,- festgesetzt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## Nachtrag Servitutsvertrag Retentionsfläche Gst. Nr. 631/2

Der bestehende Servitutsvertrag zwischen der Gemeinde Achau und der Achau Pro-Jects Liegenschaftsentwicklung GmbH zur Erweiterung der Retentionsfläche für die Liegenschaft Gst. Nr. 78 am Grundstück Nr. 631/2 wird erweitert. Die vereinbarte Dienstbarkeit wird um ein Retentionsvolumen von 300 m<sup>3</sup> auf 1.500 m<sup>3</sup> erweitert. Für die zusätzliche Fläche wird ein Betrag von € 12.000,- an die Gemeinde Achau fällig.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst (1 Gegenstimme: GR Christian Toyfl – ÖVP, 2 Stimmenthaltungen: GR Gerald Giel – BLA, GR Stefan Fodroczi – BLA).

## Servitutsvertrag Gst. Nr. 686/5

Rund um das Bauprojekt am Gst. Nr. 686/1 ist es notwendig für die Erschließung des dahinter liegenden Grundstücks und bestehender Leitungen einen Servitutsvertrag abzuschließen.

Vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung beschließt der Gemeinderat einen Servitutsvertrag zwischen der Gemeinde Achau und der D2 Liegenschaftsentwicklung GmbH abzuschließen, in dem die D2 der Gemeinde Achau die folgenden Dienstbarkeiten am Grund-

weiter auf der nächsten Seite ►

stück Nr. 686/1 einräumt:

- die Dienstbarkeit der Duldung der Mitbenützung zum Begehen und zum Befahren;
- die Dienstbarkeit der Duldung der Mitbenützung für den Kanal und die Entwässerungsleitung, Wasserleitung sowie Strom- und Medienleitungen sowie allfälliger weiterer Infrastrukturanlüsse

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

## Vergabe von Subventionen

In der Gemeinderatssitzung wurde die Vergabe von Subventionen beschlossen:

Verein Hospiz: € 106,-

Pädagogisch Psychologisches Zentrum (PPZ): € 200,-

Die Gemeinde unterstützt diese Einrichtungen. Weitere Subventionsansuchen (NÖ Berg- und Naturwacht, sowie Kinderburgfestival) wurden abgelehnt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## Beschlüsse Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023

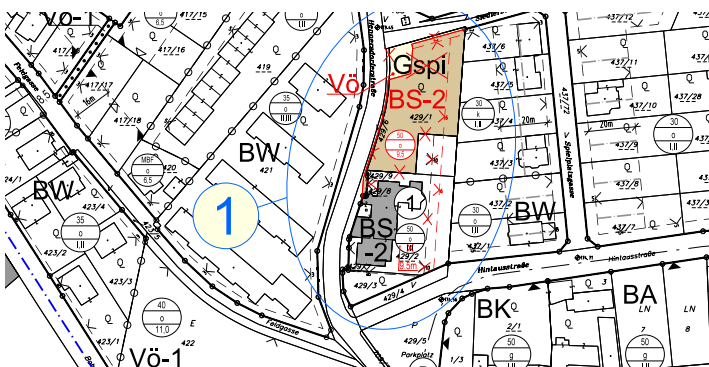
Die Sommergemeinderatssitzung wurde lediglich für den Beschluss der notwendigen Flächenwidmung des Kindergartenzubaus einberufen.

## Änderung Flächenwidmung FÄ 13-12487 / BÄ08-12488

Der Gemeinderat hat die Erweiterung von Bauland-Sondergebiet – Kindergarten (BS-2) im Anschluss an den bestehenden Kindergarten östlich des „Kurt Stepancik-Platzes“ sowie notwendiger geringfügiger Anpassungen der damit in Verbindung stehenden Verkehrsflächen beschlossen. Darüber hinaus wurden geringfügige Anpassungen von Verkehrsflächen im Bereich Mühlgasse und Hintausstraße (westlich der Feuerwehr) durchgeführt.

Mit Änderung des Flächenwidmungsplans wurden die damit einhergehenden Abänderungen in den Bebauungsbestimmungen durchgeführt.

Die Änderungen wurden einstimmig beschlossen.



Kaiserin Elisabeth-Straße 2  
2340 Mödling  
Tel.: +43 2236 42 210-0 | Fax: DW 27

[www.anwaltszentrum.at](http://www.anwaltszentrum.at) | [office@kb-partner.at](mailto:office@kb-partner.at)

 **KRIST/BUBITS**  
Rechtsanwälte OG  
[anwaltszentrum.at](http://anwaltszentrum.at)





## Stadtspaziergang

Bei Temperaturen um die 30 Grad, besichtigten 32 Kulturinteressierte die Leopoldstadt! Der Spaziergang führte uns durch viele interessante Viertel dieses Bezirkes. Sogar eine Imkerei im Augarten wurde entdeckt.

Die 2stündige Tour endete bei einem kühlen Getränk im Cafe Sperling im Augarten!

Ihre GGR  
Doris Koch



## Theaterfahrt Felsenbühne Staatz "Zorro"

Ein wunderschöner lauer Abend in Staatz im schönen Weinviertel. Beeindruckende Kulisse -die Felsenbühne. Die mitreißende Musik der Gypsy Kings, wirklich hervorragender Gesang und flotte Inszenierung waren die Grundlage für einen gelungenen Theaterabend!



## Klimaschutz im Alltag

Dass der Klimawandel bereits Realität ist, hat uns auch dieser Sommer zu Genüge gezeigt. Er manifestiert sich derzeit -wie wir teilweise schon selbst erlebt haben- in zunehmenden Extremwetterereignissen, Temperaturanstiegen und Veränderungen der Ökosysteme.

Trotz dieser besorgniserregenden Entwicklungen gibt es jedoch immer auch noch individuellen Handlungsspielraum, um die Auswirkungen des Klimawandels zu mildern.

Wir alle können viel zum Klimaschutz beitragen - mehrmals täglich, vom Essen bis zum Wohnen. Klimaschonend zu leben, ist durch eine bewusste Änderung von Gewohnheiten möglich - Schritt für Schritt. Das Einsparpotenzial für Treibhausgase in unserem Alltag ist groß: bis zu 50 % Prozent!

Hier sind zehn Tipps von Greenpeace -als kleiner Reminder- mit denen jede:r etwas für das Klima tun kann:

### 1. Mit Fahrrad, Bus oder Bahn zur Arbeit

Die Mobilitätswende darf nicht länger warten und es ist längst Zeit für mehr Sharing-Angebote, sichere Fuß- und Radwege und einen ausgebauten öffentlichen Nahverkehr. Doch auch jetzt schon kann jede:r einen Beitrag für den Klimaschutz leisten und abgasfrei ans Ziel kommen. Wer 5 Kilometer Arbeitsweg mit dem Fahrrad zurücklegt, spart rund 310 Kilogramm CO<sub>2</sub> im Jahr.

☞ Auch in Achau steht ein e-Auto mittels CAR SHARING Modell zur Verfügung. Details finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

☞ Am 16. September findet das „Straße frei – sei dabei“ Fest im Zuge der europäischen Mobilitätswoche auf der dann autofreien Straße zwischen Hennersdorf und Achau statt.

☞ Auch die Gemeinde Achau ist an das Postbus Shuttle-System angeschlossen: <https://www.postbus.at/de/unsere-leistungen/postbus-shuttle/moedling>

### 2. Kurzstreckenflüge canceln

Kurzstreckenflüge sind der klimaschädlichste Weg, um von A nach B zu kommen. Ein einziger Hin- und Rückflug von Wien nach Innsbruck verursacht durchschnittlich 310 Kilogramm CO<sub>2</sub> pro Person. Die Bahnfahrt dauert insgesamt nicht länger, ist aber mit nur 37,4 Kilogramm CO<sub>2</sub> viel umweltfreundlicher. Weniger Flüge bedeuten einfach weniger CO<sub>2</sub>.

☞ Auch zum Wiener Hauptbahnhof kommt man gut von Achau mit dem Zug.

### 3. Weniger Fleisch auf dem Teller

Wer weniger Fleisch- und Milchprodukte verzehrt, erspart dem Weltklima einiges an CO<sub>2</sub>. Butter, Käse und Rindfleisch gehören

zu den klimaschädlichsten Nahrungsmitteln. Trotzdem spart auch schon eine vegetarische Ernährung pro Person 300 bis 400 Kilogramm CO<sub>2</sub> im Jahr.

Wenn doch mal Fleisch auf den Teller soll, dann am besten Bio. Egal, ob Fleisch, Milchprodukte oder Obst und Gemüse: Bio hilft, den dramatischen Verlust der Artenvielfalt in der Landwirtschaft zu stoppen - und trägt so zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen bei. Und auch dem Klima tut es gut, wenn das Glas Milch und der Burger öfter mal gegen pflanzliche Alternativen eingetauscht werden.

### 4. Bio aus der Region und Saison ins Körbchen

Bio-Lebensmittel werden ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden hergestellt, der Boden wird nachhaltiger bewirtschaftet und die Artenvielfalt erhöht. Am besten sind Bio-Produkte aus der Region und in der Saison. Denn bei langen Transportwegen für Obst und Gemüse, dass im Winter etwa nur in südlichen Ländern wächst, entstehen überflüssige Emissionen: Eine Portion Erdbeeren aus dem Süden zum Beispiel verursacht allein durch den Transport ein Vielfaches an CO<sub>2</sub>-Ausstoß als heimische Erdbeeren.

Auch bei anderen Produkten ist die Herkunft wichtig, heimisches Raps- oder Sonnenblumenöl ist klimafreundlicher als Palm- oder Kokosöl, heimischer Rübenzucker ist empfehlenswerter als Kokosblütenzucker. Denn neben den Emissionen durch den Transport wird für die Anbauflächen in vielen Ländern Natur zerstört, was der Artenvielfalt und dem Klima zusätzlich schadet. Zum Beispiel wird für Palmöl in Südostasien der Regenwald abgeholzt - der filtert aber CO<sub>2</sub> aus der Luft und schützt das Klima.

☞ Der nächste Achauer Wochenmarkt findet am Samstag, den 23. September in der Allee statt.

### 5. Wechsel zu Ökostrom

Strom aus Kohle, Gas und Öl heizt die Klimakrise weiter an. Doch der Wechsel ist einfach - und bringt enorm viel für das Klima: Sonne, Wind und Erdwärme können uns geschenkte Energie liefern und erzeugen kaum CO<sub>2</sub>. Wir alle können uns mit der Wahl des Stromanbieters für den Klimaschutz entscheiden. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen lassen sich durch Ökostrom um 90 Prozent senken. Ein Vier-Personen-Haushalt kann durch den Wechsel zu Ökostrom im Jahr rund eine Tonne CO<sub>2</sub> einsparen. Mit einer Solaranlage auf dem Dach lässt sich außerdem eigener Solarstrom erzeugen.

### 6. Heizung runterdrehen

Öl- und Gasheizungen sind sehr klimaschädlich, noch dazu sind die fossilen Brennstoffe endlich. Am besten ist ein Umstieg auf mit grünem Strom betriebene Wärmepumpen, was Mieter:innen jedoch meist nicht beeinflussen können. Trotzdem lässt sich beim Heizen der CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren: Das Absenken der Raumtemperatur um nur ein Grad senkt die CO<sub>2</sub>-Emissionen um etwa



sechs Prozent. Bei Abwesenheit sollte die Heizung runtergedreht werden und statt das Fenster zu kippen, ist mehrfach täglich stoßlüften effizienter. Generell ist es klimafreundlicher, die Durchschnittstemperatur in der Wohnung auf höchstens 20 Grad zu senken – jedoch nicht unter 16 Grad, da das Wiederaufheizen viel Energie verbraucht.

## 7. Volle Maschine, niedrige Temperatur

Erstmal überlegen, muss das Kleidungsstück wirklich schon in die Wäsche oder reicht lüften? Viele Kleidungsstücke wie Jeans müssen gar nicht so häufig gewaschen werden und halten dann außerdem länger. Beim Waschen lässt sich auch Strom und somit CO2 sparen: Die Maschine voll beladen, Vorwäsche weglassen und grundsätzlich mit höchstens 60 Grad waschen. Die meiste Wäsche wird auch bei einem kalten Waschgang von 30 oder sogar 20 Grad sauber. Ein Waschgang bei 30 Grad verbraucht gegenüber einem bei 60 Grad bis zu zwei Drittel weniger Strom. Im Sommer lässt sich zusätzlich Energie und somit CO2 sparen, wenn die Wäsche auf der Leine in der Sonne trocknet.

## 8. Energiefresser im Geschäft lassen

Wer Neuanschaffungen macht, sollte auf die Energieeffizienz der Geräte achten. Kühlschränke, Waschmaschinen und Geschirrspüler sind besonders große Stromfresser. Nicht immer ist das billigste Gerät auf Dauer auch das preisgünstigste. Doch der höhere Preis rechnet sich oft schon in den ersten drei Jahren.

## 9. Daten sparen

Digitale Geräte sind wahre Energiefresser. Bei vielen Geräten wie Smartphones, Notebooks und Tablets lässt sich außerdem der Energiesparmodus und ein dunkler Bildschirm bei Messengern einstellen sowie die Helligkeit reduzieren. Doch auch die Daten etwa in Clouds oder beim Videoanruf ziehen viel Energie. Deshalb: Einfach mal ein paar Videos aus der Cloud löschen und beim Telefonieren die Kamera ausschalten. Besonders energieintensiv ist das Streamen von Musik und Videos. Besser ist es, Songs und Filme herunterzuladen und dann anzuschauen. Das spart eine Menge Energie und produziert weniger CO2.

## 10. Aus zweiter Hand kaufen

Es muss nicht immer neu sein – viele Kleidungsstücke und Gegenstände werden nach kurzer Zeit weggeschmissen, obwohl sie noch gut erhalten sind. Wer Gegenstände und Kleidung lang nutzt und secondhand kauft, tut nicht nur dem Geldbeutel einen Gefallen, sondern auch dem Klima. Für ein typisches Paar Sportschuhe etwa entstehen in der Herstellung rund 13 Kilogramm CO2. Auch der Transport verursacht jede Menge Abgase. Statt viele billig produzierte Sportschuhe im Schrank stehen zu haben, ist es besser für Umwelt und Menschen, nur wenige – oder secondhand – zu kaufen und diese lange zu tragen. Wer das Klima schonen will, sollte auch generell weniger Konsumgüter neu kaufen oder stattdessen eine

Reparatur in Betracht ziehen. Denn auch die Herstellung und der Transport von Konsumgütern verbraucht eine Menge Energie.

- ☞ Der Reparaturbonus des Bundesministeriums startet wie der am 25. September: <https://www.reparaturbonus.at/>
- ☞ Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek in Achau: Ein Taschenbuch kann sich fast jeder leisten, doch ein Buch auszuborgen schont auch die Ressourcen!

Individuelle Anstrengungen sind also entscheidend: Es ist nicht zu spät, um den Klimawandel einzudämmen und eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu gestalten.

### QUELLEN:

- <https://www.greenpeace.de/klimaschutz/klimakrise/10-tipps-klimaschutz-alltag>
- <https://www.umweltberatung.at/themen-klimaschutz>
- <https://www.mein-fussabdruck.at/>
- <https://chat.openai.com/>

### Tipp:

Der Fußabdruck-Rechner für Österreich vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie:

<https://www.mein-fussabdruck.at/>

Der Fragenbogen verspricht viele Erkenntnisse:

Wieviel Fläche nimmt mein Lebensstil in Anspruch? Wieviel CO2 wird dabei freigesetzt? Liege ich über oder unter dem österreichischen Durchschnitt? Was kann ich beitragen, um Mensch & Natur zu helfen? Informationen, Tipps und Empfehlungen für eine bessere Welt.

### Tipps für Kinder:

<https://www.wwf.at/artikel/pia-panda-klimaschutz-tipps/>



Mag.<sup>a</sup> Barbara Würstl  
Bildungsgemeinderätin

## Schülerlotsenprojekt

Um unseren Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen haben einige Eltern das Projekt Schülerlotse, welches anfangs von der Gemeinde organisiert wurde, weitergeführt.

Hier geht es um die Überquerung der, sagen wir mal doch sehr frequentierten Hauptstraße.

Denn auch die rote Ampel und der Zebrastreifen hält einige Auto- und speziell auch LKW-Fahrer nicht davon ab doch noch mal Gas zu geben. Wir Lotsen mussten dies im letzten Schuljahr leider einige Mal miterleben.

Darum haben wir unsere morgendliche Routine gerne FÜR UNSERE KINDER etwas verändert .

Fünf Mal in der Woche rückten wir mit unserer Warnweste aus und standen von 7.30 Uhr bis 8 Uhr beim Zebrastreifen und begleiteten die Kids über die Straße.

Wir haben dieses Schuljahr mit 10 engagierten Eltern und vielen Doppelschichten gut gemeistert und ich denke, es war eine

Bereicherung für den Ort zur Sicherheit unserer Kinder.

Für das kommende Schuljahr 2023/2024 konnten wir schon 5 neue Familien dazugewinnen, die auch ihren Beitrag leisten wollen.

Wir freuen uns über jeden Einzelnen, der sich gerne am Projekt beteiligen möchte.

### Einen großen Dank an...

Eva Medlitsch, Helga Medlitsch, Corinna und André Stifter, Sabina Bogen, Anja und Matthias Gottweis, Claudia und Harald Scheickl, Lisa Mouka, Martin und Conny Grabler, Barbara und Martin Moser, Eva und Robert Brixler, Kathrin und Dominik Murlasits und Christian Rudig!

**Ihr seid spitze!**

In diesem Sinne wünsche ich allen Kindern einen schönen, sicheren Start ins neue Schuljahr!

Anita Rudig

**4. November 2023**

# Heckentag!

**RGV**  
Regionale  
Gehölzvermehrung

### 30 Jahre Gehölzvielfalt

**Zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.**

#### Heimische Vielfalt pflanzen

Es erwarten dich seltene Wildrosen, süße Kriecherln, saure Berberitzen, bienenfreundliche Weiden, pflegeleichte Liguster, alte Obstsorten, leckere Fruchtsträucher und



noch vieles mehr. Informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 4. November kannst du deine Lieblingsgehölze an 13 Standorten in NÖ abholen oder dir zuschicken lassen.

#### Pflanzenpower für deinen Garten

Dank ihrer regionalen Anpassungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den starken Wildgehölzarten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind – und das obendrein zu Top-Preisen!

#### Hol dir die maximale Vielfalt in deinen Garten!

Ganz leicht ist das heuer mit unserer Jubiläums-Hecke, bestehend aus 30 ganz besonderen Wildgehölzen.

Das Angebot gilt für ganz **Niederösterreich, Wien** und das **Nordburgenland!**

-  **Online Bestellen**  
1. Sept. bis 11. Oktober
-  **Lieferrucksack**  
Anfang bis Mitte November
-  **Abholen**  
Samstag, 4. November

**Informationen**  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

Foto: RGV, Grafik: AGENTURSCHEIBIS.AT



## KUHN eröffnet neues Servicewerk in Achau und feiert 50 Jahre

Achau, 23. Juni 2023 – Die Firma KUHN setzt weiter auf Expansion und eröffnete am Donnerstag, den 22. Juni 2023 unweit des vorherigen Standorts ein neues und im Vergleich zum bisherigen, auch mehr als doppelt so großes Servicewerk in Achau im Bezirk Mödling,

Und es gibt gleich doppelt Grund zur Freude. Denn das nun schon in zweiter Generation geführte Familienunternehmen feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum. Stefan und Andreas Kuhn, Eigentümer KUHN Holding GmbH, sind stolz: „KUHN steht seit 50 Jahren für Verlässlichkeit und Professionalität gegenüber seinen Geschäftspartnern und Mitarbeitern. Die Eröffnung des neuen Servicewerks in Achau ist ein idealer Anlass um gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern unser Jubiläum zu feiern.“

Nur wenige Minuten vom bisherigen Standort entfernt wurde heute das neue und in Österreich bereits zehnte KUHN-

Servicewerk eröffnet. Nach 15 Monaten intensiver Bauzeit sichert die größere Niederlassung auf einem 18.898 m<sup>2</sup> großen Areal, gemeinsam mit den beiden Servicewerken in Bisamberg und Amstetten hochwertige Servicedienstleistungen aus dem Geschäftsbereich Ladetechnik für die Kund:innen im Wirtschaftsraum Wien, Niederösterreich und Burgenland.

### Ökologisch nachhaltige Bauweise

Umweltbewusstes und nachhaltiges Wirtschaften stellt einen bedeutenden Teil der Firmenphilosophie bei KUHN dar. Am neuen Standort werden daher sowohl im Innen- als auch im Außenbereich nicht nur alle Umweltauflagen erfüllt, es wurden auch noch weitere wichtige Maßnahmen in Bezug auf ökologische Nachhaltigkeit gesetzt.

Das von dem Architekt Eric Auffahrt (IPC Architektur Ziviltechnikergesellschaft mbH) entworfene Gebäude besticht in erster Linie durch seine umfassende Nutzung

des Tageslichts, welche zur Reduktion des Energieverbrauchs führt. Ein Großteil der vorhandenen Werkstätten und Büroräumlichkeiten wird über Wärmelufpumpen geheizt und auch die gesamte Beleuchtung ist in energieschonenden LED-Lampen ausgeführt.

Eine eigene E-Tankstelle, eine Lackieranlage, Waschboxen mit Ölabscheideranlage, Parkflächenabscheider, modernste Hallenkrane, eine Öl- bzw. Altölsorgungsanlage und Druckluftversorgung runden die nachhaltige Bauweise des Gebäudes ab. Die geplante Photovoltaik-Anlage, die mit einer Spitzenkraft von bis zu 230 KWPeak installiert werden sollte, benötigt jedoch noch etwas Geduld.

Aktuell sind 30 KwP installiert. Aufgrund der derzeit begrenzten Aufnahmekapazitäten der Wiener Netze wird die Fertigstellung erst in den nächsten Jahren umgesetzt werden können.



Bgm. Ing. Johannes Würstl gratulierte recht herzlich zum Jubiläum und der Neueröffnung v.l.n.r. Stefan Kuhn, Pfarrer Dr. Bernhard Mucha, Karl Lenglacher, Bgm. Johannes Würstl, Andreas Kuhn



## Bevorratung für den Ernstfall

Geschätzte Mitbürger der Gemeinde Achau, ich hoffe Sie hatten eine entspannte Sommerzeit und können mit „aufgetankten Energien“ gut in die etwas kühlere Jahreszeit gleiten. Um auch gut vorbereitet für einen Katastrophen- oder Krisenfall zu sein, ist es erforderlich mit wenig finanziellen Aufwand eine Bevorratung im Haushalt zu haben.

Tagelang, vielleicht wochenlang kein Strom nach einem großflächigen Blackout; tagelang wegen Hochwasser eingesperrt und keine Einkaufsmöglichkeit..... es kann schnell gehen, und wir sind auf unsere Vorräte zu Hause angewiesen. Wenn wir überhaupt Vorräte zu Hause haben. Das Wichtigste für ein einigermaßen problemloses Überleben von Krisen und Katastrophen sollte schon da sein. „Bevorratung“ heißt das im Fachjargon so schön.

### Was wäre für den Fall der Fälle wichtig?

#### Natürlich Lebensmittel.

Anbei finden Sie eine zu empfehlende Auflistung von Produkten:

- Gut haltbare Lebensmittel mit viel Kohlehydraten wie Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Haferflocken, Zwieback und verpacktes Brot
- Haltbarmilch, Schmelzkäse, Dosenfische, Dosenfleisch, Dauerwurst und getrocknete Hülsenfrüchte. Sie enthalten viel Eiweiß und sind ebenfalls monatelang haltbar.
- Speisefett, Speiseöl, Margarine oder Butter.
- Je nach Geschmack können Sie Ihren Lebensmittelvorrat mit Dosengemüse, Fertiggerichten, Gewürzen, Kartoffelprodukten, Nüssen und Instantkaffee bereichern.
- Vollwertprodukte auf der Basis des Getreidekorns. Gerade das Getreidekorn ist für lange Lagerzeiten hervorragend geeignet und stellt - bei richtiger Lagerung - eine lebende Konserve dar.
- Getränke, gern auch ein Trinkwasservorrat in geeigneten Kanistern

### Denken Sie dabei auch an:

- die individuellen Essgewohnheiten und Trinkgewohnheiten.
- Diätpatienten brauchen einen entsprechenden Vorrat ihrer Spezialkost; genauso wie Säuglinge und Kleinkinder
- Futter für Hund, Katze, Meerschweinchen und Co
- Hygieneartikel von B wie Binden bis Z wie Zahnpasta.
- Medikamente, wenn notwendig

Und damit Sie auch ohne Strom etwas sehen und auch kochen können:

- Ersatzbeleuchtung
- Spirituskocher

Das ist ein Überblick und eine Empfehlung wie Sie im etwaigen Fall besser „über die Runden“ kommen können.

Ich darf Sie jetzt schon an den heurigen Zivilschutz Probealarm am 07. Oktober erinnern, wo sämtliche Alarmsignale Österreichweit getestet werden. Es wird Ihnen rechtzeitig eine gesonderte Aussendung zugesendet werden!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einige schöne Sonnentage und darf Sie in der nächste Ausgabe über Starkniederschlag informieren.

Bis bald in der nächsten Ausgabe,



**Herbert Szirota, MSc**  
Zivilschutzbeauftragter  
der Gemeinde Achau





## Wanderung am Nationalfeiertag

In diesem Jahr laden wir alle Achauerinnen und Achauer zum Nationalfeiertag am 26. Oktober zu einem Gemeindeausflug auf den Unterberg ein.

Wir fahren mit dem Bus von Achau nach Pernitz/Thal – von dort gibt es dann Wanderrouten in verschiedenen Schwierigkeitsgraden auf den Unterberg zur HerzHittn. Die „HerzHittn“ ist die Bergstation des Unterbergskigebietes.

Wer nicht wandern möchte kann mit dem Bus direkt bis zur Hütte fahren, es bleibt dann immer noch die Möglichkeit eine kleine Runde am Berggipfel spazieren zu gehen oder eine 20 Minuten Wanderung zur Unterbergkapelle zu machen. Jene die gerne wandern möchten, können entweder eine schwierigere Wandertour (ca. 2 Stunden) oder einen eher gemütlichen Spaziergang entlang der Forststraße (kinderwagentauglich) machen.

Je nach Tour treffen sich dort alle spätestens gegen Mittag. Es gibt sowohl außen als auch innen ausreichend Sitzplätze. Bei der Rückfahrt machen wir noch kurz Station im Marienheim der Pfarre Achau (Thal 14) am Fuße des Unterbergs. Dort erwartet uns noch eine kleine Erfrischung, auch eine Besichtigung des Ferienheimes ist möglich.

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung direkt am Gemeindeamt oder unter [office@achau.gv.at](mailto:office@achau.gv.at). Bei Anmeldung ist eine „Schutzgebühr“ von € 10,- fällig, welche Sie im Bus in Form eines Konsumationsgutscheines für die HerzHittn wieder zurückbekommen. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen über rege Teilnahme!

### Zeitablauf:

**Abfahrt:** 9:00 Uhr bei der Volksschule (ca. eine Stunde Fahrt mit dem Reisebus)

*Im Bus erhalten Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Routen und können dementsprechend die jeweilige Ausstiegsstelle wählen. Für jede der Touren steht ein Guide, der die Route genau kennt zur Verfügung.*

**Mittag:** Spätestens zum Mittagessen\* treffen alle Gruppen auf der HerzHittn ein.

**Mittagspause :** Wir planen etwa einen zweistündigen Aufenthalt. Besonders sportliche können sich noch eine Gipfelerstürmung vornehmen.

**Rückfahrt:** 14:30 Uhr gemeinsame Rückfahrt vom Unterberg, Station im Marienheim

**Ankunft :** Zwischen 16:00 und 17:00 Uhr in Achau

*\* Die Gemeinde wird ein Begrüßungsgetränk, die Busfahrt, sowie Getränke im Marienheim spendieren. Ein Mittagessen auf der HerzHittn kann auf eigene Kosten konsumiert werden.*



## Mobile Sperrmüllsammlung 2023

Auch heuer wird Ihnen von der Gemeinde Achau eine kostenlose „mobile Sperrmüllsammlung“ zur Verfügung gestellt, um all jene Haushalte zu entlasten, **die über keine Transportmöglichkeit verfügen.**

### Wann?

Am Montag, 02. Oktober 2023 ab 06:00 Uhr!

### Wie?

Der Sperrmüll wird einfach ab 05:45 Uhr morgens an die Grundstücksgrenze gestellt und im Laufe des Tages eingesammelt. Wichtig ist, dass dieser in Art und Menge den Rahmenbedingungen für die Sperrmüllaktion entspricht. Außerdem sollte das Sperrgut keine Gehwege oder Parkplätze verstellen.

### Was wir mitnehmen...

Sperrmüll – also nicht gefährliche Abfälle, die aufgrund ihres Volumens und Gewichts nicht in einen ortsüblichen Restmüllbehälter passen. Dabei handelt es sich etwa um alte Möbelstücke, Matratzen oder Spanplatten. Mitgenommen wird also nur, was im Restmüllsack- oder Container keinen Platz hat. Zudem werden nur Hausmüllmengen mitgenommen, das heißt bis zu 2m<sup>3</sup> pro Haushalt.

### Was wir nicht mitnehmen können...

Gefährliche Abfälle und Problemstoffe - Kühl- und Gefriergeräte, Leuchtstoffröhren, Dämmplatten oder Ölradiatoren können im Zuge der mobilen Sperrmüllsammlung nicht entsorgt werden. Sie enthalten umweltgefährdende Stoffe, die beim Transport in die Umweltmedien Luft, Wasser und Boden austreten und gesundheitsgefährdend sein können.

## Bürgerservice achau

[www.achau.gv.at](http://www.achau.gv.at)

Elektro- und Elektronikaltgeräte – diese sind zwar nicht gefährlich, beinhalten aber wertvolle Sekundärrohstoffe und werden durch deren Letztverbraucher oder Letztvertreiber zurückgenommen (siehe auch Elektroaltgeräte – VO).

**ALLES was nach der Sperrmüllsammlung vor Ihrer Liegenschaft stehen bleibt, entspricht nicht den Mitnahmekriterien und ist von den Eigentümern zu entsorgen!!**

### Gut zu wissen!

Wo kann man gefährliche Abfälle, Problemstoffe oder andere Abfälle abgeben, die nicht von daheim abgeholt werden? Das Wertstoffsammelzentrum bei uns in Achau steht Ihnen ein bis zweimal wöchentlich für die Entsorgung Ihres Sperr- und Sondermülls zur Verfügung.

*Die Termine sind abwechselnd freitags von 16 – 18 Uhr und samstags von 8 – 10 Uhr sowie in den Sommermonaten immer mittwochs 16 – 18 Uhr.*

*Voraussetzung ist, dass Sie als LiegenschaftseigentümerIn an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind.*

**Sie wollen immer über die Termine Bescheid wissen? Informieren Sie sich auf unserer Homepage!**











## Blau-gelbes Schulstartgeld 2023

Seit 16. August 2023 gibt es wieder die Möglichkeit das blau-gelbe Schulstartgeld 2023/24 zu beantragen. Zweck der Förderung ist die finanzielle Entlastung von Familien im Land Niederösterreich. Damit erhalten alle SchülerInnen sowie auch alle Lehrlinge zum Schulstart einen finanziellen Zuschuss von € 100,- pro Kind.

### Voraussetzung für den Erhalt:

-  Bezug der Familienbeihilfe für den Schüler oder die Schülerin bzw. den Lehrling,
-  Hauptwohnsitz des Antragstellers oder der Antragstellerin in NÖ,
-  Haupt- oder Nebenwohnsitz des Schülers oder der Schülerin bzw. des Lehrlings in NÖ und
-  Besuch einer Primar- oder Sekundarschule (Pflichtschule, AHS, HAK, HTL, LFS, LBS,...)

### Wie stelle ich den Antrag?

Die Antragstellung erfolgt durch den Bezieher oder die Bezieherin der Familienbeihilfe per Online-Formular an das Land Niederösterreich unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at). Volljährige SchülerInnen bzw. Lehrlinge, welche die Familienbeihilfe persönlich beziehen und den Hauptwohnsitz in NÖ haben, können den Antrag selbst stellen.

### Hinweis:

Die Antragstellung ist ausschließlich über das auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) verfügbare Online-Formular im Zeitraum vom 16.08.2023 bis 02.02.2024 möglich.

## Bürgerservice achau

[www.achau.gv.at](http://www.achau.gv.at)

## In stillem Gedenken, möchten wir uns von unseren MitbürgerInnen verabschieden.

**Margarethe Bammer**  
19.01.1934-20.06.2023

**Stefan Eisner**  
08.06.1937-10.07.2023

**Johann Dubovy**  
11.11.1946-01.08.2023



### BESTATTUNG

*Richard Grabenhofer OHG*

#### Hauptfiliale

A-2514 TRAIISKIRCHEN  
Semperitstraße 14

Tel.: +43 22 52 / 52 602-0

#### Filiale

A-2483 EBREICHSDORF  
Rathausplatz 2

Tel.: +43 2254 / 74 602

[www.bestattung-grabenhofer.at](http://www.bestattung-grabenhofer.at)  
[office@bestattung-grabenhofer.at](mailto:office@bestattung-grabenhofer.at)

*Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)*

**Abholdienst:** 0-24 Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar!

#### Unsere Leistungen

- ❖ Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)
- ❖ Gestaltung der Trauerfeier nach Ihren individuellen Wünschen
- ❖ Erstellen von Trauerdrucksachen (Parten, Sterbebilder, Danksagungen, Kondolenzbücher, ...)
- ❖ Koordination aller Termine (Friedhofsverwaltung, Kirche, Trauerredner und Musik, ...)
- ❖ Erledigen aller Formalitäten, Behördengänge und Besorgungen
- ❖ Abrechnen der Ansprüche aus Versicherungen (Wiener Verein) und div. Abmeldungen
- ❖ Erd-, Feuer-, Naturbestattungen und Exhumierungen
- ❖ Erinnerungsstücke (Diamant, Rubin und Fingerprint)
- ❖ Bestattungsvorsorge
- ❖ Hilfestellung bei der Trauerverarbeitung

( )  
**BESTATTUNG  
MÖDLING**

0 - 24 h | 365 Tage  
**02236/485 83**

Mödling  
Perchtoldsdorf  
Brunn am Gebirge  
Kaltenleutgeben

### Begleitung in Würde

Kompetente und  
einfühlsame Betreuung  
Traditionelle und alternative  
Trauerfeier nach Ihren  
persönlichen Wünschen  
Seriöse Bestattungsvorsorge



[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



## Grippeimpfung 2023/2024

Im Herbst 2023 startet das österreichweit einheitliche „Öffentliche Grippeimpfprogramm Influenza“.

Bund, Länder und Sozialversicherung haben sich im Rahmen der Bundes-Zielsteuerungskommission im Juli 2022 auf ein öffentliches Impfprogramm Influenza geeinigt. In der Saison 2023/24 wird ein gewisses Kontingent an Influenza-Impfstoffen niederschwellig und kostengünstig verfügbar sein.

Dieses neue Impfprogramm steht der Gesamtbevölkerung offen – unabhängig davon, wie und wo jemand krankenversichert ist.

### Wie und wo?

Jeder kann sich einen Impfstoff, gegen Vorlage eines Lichtbildausweises, in jeder beliebigen Apotheke holen.

### Wie viel kostet nun die Grippeimpfung?

Es ist ein Selbstbehalt von € 7,- direkt beim Arzt zu bezahlen (außer man ist von der Rezeptgebühr befreit).

### Wo kann ich mich gegen Grippe impfen lassen?

Das öffentliche Grippeimpfprogramm findet vorwiegend in Arztpraxen (sowohl Kassen- als auch Wahlarztpraxen) und Betrieben statt, sowie in Alters- und Pflegeheimen. Es wäre empfehlenswert sich vorab einen Termin bei Ihrem Hausarzt auszumachen.

### Nachstehend finden Sie Arztpraxen in der Nähe, rund um Achau:

Dr. Michaela Kamptner; Achauer Straße 2b, 2332 Hennersdorf; Tel.: 02235/81867

Dr. Jan-Peter Bökemann; Schloßplatz 10, 2361 Laxenburg; Tel.: 02236/71218

Dr. Peter Fuhrich, Josef-Bauer-Straße 30, 2362 Biedermannsdorf; Tel.: 02236/73237

Dr. Birgit Pechter, Hauptstraße 32, 2482 Münchendorf; Tel.: 02259/2262

### Welcher Impfstoff steht zur Verfügung?

- für Personen aller Altersgruppen: Vaxigrip Tetra bzw. Fluarix Tetra
- für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren: Fluad Tetra
- für Kinder ab dem zweiten Geburtstag: Fluenc Tetra - (kein Impfstich, wird mit Spray verabreicht)

Alle weiteren Details zu dieser Impfkaktion sowie medizinische Informationen zur Grippe finden Sie unter: [www.gesundheitskasse.at/grippe](http://www.gesundheitskasse.at/grippe) bzw. unter der Hotline: +43 50766-501510



## Bürgerservice achau

[www.achau.gv.at](http://www.achau.gv.at)

## Diphtherie-Tetanus- und Polioschutzimpfung 2023

Seitens der Gemeinde Achau wird ein Zuschuss in Form von Gutscheinen im Wert von € 10,00 gewährt.

Die Kosten für den Impfstoff der Volksschulkinder werden zur Gänze übernommen. Eine Auffrischungsimpfung ist alle zehn Jahre erforderlich, d.h. all jene Ortsbewohner/innen, die im Jahr 2013 geimpft wurden, sollten diese heuer wieder auffrischen.

Im Bürgerservice liegen während der Parteienverkehrszeiten ab sofort Gutscheine auf, die in der Marien-Apotheke in Laxenburg beim Kauf eines Diphtherie-Tetanus- Keuchhusten und Polioimpfstoffes (REPEVAX) von 1. Oktober bis 31. Dezember 2023 eingelöst werden können.



## Geburtstage und Ehrungen



Barbara Baumgartner, 80. Geburtstag



Fam. Bedernik, Diamantene Hochzeit



Familie Blieberger, Goldene Hochzeit



Anton Doleys, 91. Geburtstag



Johann Gwiser, 80. Geburtstag



Familie Sagl, Diamantene Hochzeit

weiter auf der nächsten Seite ►



Ingeborg Hofstädter, 85. Geburtstag



Ingeborg Doleys, 90. Geburtstag

**Erika und Adolf Posch**

Diamantene Hochzeit

**Elisabeth und Wilhelm Jud**

Goldene Hochzeit

**Karl Hempel**

80. Geburtstag

**Otto Lejsek**

80. Geburtstag



GRÖSSTE AUSWAHL,  
BESTES ANGEBOT.



Service



Audi  
Service



SEAT  
Service



SKODA  
Service



CUPRA  
SERVICE



Nutzfahrzeuge  
Service

[www.porschewien.at](http://www.porschewien.at)

VIelfalt, die BEWEGt.







## Zahlen bei Einbrüchen in Wohnraum weiterhin gleichbleibend niedrig!

"Im Juli 2023 blieb die Zahl von Einbrüchen/Einbruchversuchen in Wohnräumlichkeiten im Bezirk Mödling im Vergleich zum Vormonat Juni gleich und damit weiterhin auf niedrigem Niveau. Es wurden insgesamt 8 Einbruchsdelikte im gesamten Bezirk Mödling der Polizei angezeigt. Bei drei der angezeigten Taten handelte es sich um einen Versuch."

Bei den Tatorten handelte es sich sechsmal Einfamilienhäuser und um 2 Wohnungen. Die Tatzeiten kann bei keiner der Delikte einer bestimmten Tageszeit zugeordnet werden.

Wie immer wurde meist durch Aufzwängen von Fenstern bzw. Terrassentüren im Erdgeschoss eingebrochen. Gestohlen wurde meist Bargeld, Schmuck und Münzen. Die Tatorte lagen im Juli

wieder in den Gemeinden Gaaden, Guntramsdorf, Hinterbrühl, Maria Enzersdorf, Mödling und Perchtoldsdorf."

"Technische und elektronische Sicherungen sind der wirksamste Einbruchschutz! Präventionsbeamte des Bezirkspolizeikommandos Mödling kommen ins Haus und beraten kostenlos!

Terminvereinbarungen unter der Tel.: 059133 3330 305, oder E-Mail: [bpk-n-moedling@polizei.gv.at](mailto:bpk-n-moedling@polizei.gv.at).

Oder besuchen Sie die Berater der Kriminalprävention beim Tag der offenen Tür der Heeresbekleidungsanstalt in Brunn am Geb. am 26.08.2023, von 09:00 – 16:00 Uhr."

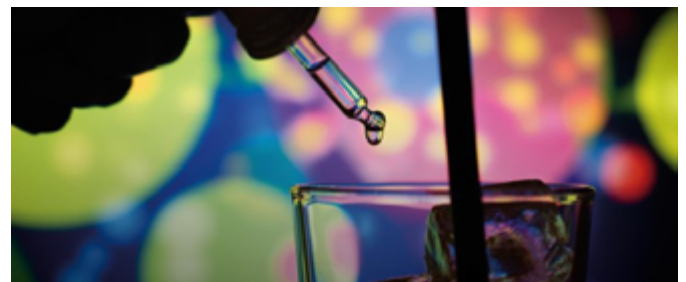
### Was kann ich gegen KO-Tropfen tun?

K.O.-Mittel sind Substanzen, die in geringer Dosierung stimulierend und enthemmend, in höherer betäubend wirken. Meist führen sie zu Bewusstlosigkeit und Verlust der Erinnerung. Sie sind farb- und geruchlos, schmecken salzig bis seifig, dennoch sind sie in Mixgetränken kaum wahrnehmbar. Werden sie ins Getränk gemischt, wird einem übel, schwindlig und man wird leicht manipulierbar. Diesen Zustand nutzen die Täter aus. Manche bieten sogar an, die Betroffenen nach draußen oder nach Hause zu bringen, um Gewalt auszuüben oder das Opfer zu berauben.

#### Tipps:

- Lass das eigene Getränk nie unbeaufsichtigt stehen, passt gegenseitig auf eure Getränke auf!
  - Nimm Einladungen am besten nur an, wenn du den Weg des Getränkes von der Bar bis in deine Hand verfolgen kannst.
- Was tun, wenn dir K.O.-Mittel verabreicht wurden?

- Falls du plötzlich Schwindel, Übelkeit oder Enthemmung verspürst, wende dich an eine Vertrauensperson.
- Lass dir Blut- und Harnproben abnehmen, denn K.O.-Mittel sind nur 6 bis 12 Stunden nachweisbar.
- Ruf im Zweifelsfall die Rettung (144), die Polizei (133) oder den internationalen Notruf (112).
- Lass eine andere beeinträchtigte Person auf keinen Fall allein! Handle schnell und ruf Hilfe.





## 150 Jahre Feuerwehr Achau und 40 Jahre Feuerwehrjugend

Am Samstag den 03. Juni 2023 feierte die Feuerwehr Achau im Zuge des Feuerwehrfestes das 150-jährige Jubiläum der Feuerwehr sowie das 40-jährige Bestehen der Feuerwehrjugend Achau. Der Feuerwehrhaus Zubau wurde nun offiziell übergeben sowie ein Wechselladerfahrzeug mit Kran und ein Notstromaggregat gesegnet.

Die Feuerwehrkameraden und Feuerwehrkameradinnen haben sich schon wochenlang auf dieses Fest vorbereitet und so konnte Feuerwehrkommandant Brandrat Christian Giwiser eine Vielzahl von Ehrengästen begrüßen. In Vertretung der Frau Landeshauptfrau von Niederösterreich war der Präsident des NÖ Landtages Herr Karl Wilfing nach Achau gekommen, der für das Zivilschutzwesen in Niederösterreich zuständige Landesrat Christoph Luisser war ebenfalls gekommen.

Für die Bezirksverwaltungsbehörde des Bezirkes Mödling war Bezirkshauptmann Philipp Enzinger anwesend. Ebenso Frau Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck und Landtagsabgeordneter Martin Schuster. Für das Bezirksfeuerwehrkommando, Bezirksfeuerwehrkommandant Michael Bruckmüller. Sowie für die Gemeinde Achau allen voran Bürgermeister Johannes Würstl mit einer Vielzahl von Damen und Herren des Gemeinderates von Achau.

Der Festakt begann mit einem Wortgottesdienst von Pfarrer Bernhard Mucha. Danach führte ORF-NÖ Moderator Clemens Krautzer durch das Programm. Auch die Feuerwehrjugend stand im Zentrum der Feierlichkeiten. Ist doch seit 40 Jahren die Feuerwehrjugend die Basis für den Nachwuchs in den Reihen der Feuerwehr und dafür ist Feuerwehrjugendbetreuerin Magdalena Baumgartner beauftragt. Feuerwehrkommandant Christian Giwiser zeigte Respekt denen Männern gegenüber die vor 150 Jahren die Feuerwehr Achau gegründet haben, schwierige Zeiten durchgestanden haben aber heute teilweise ganz andere Aufgabenstellungen der Feuerwehr zu bewältigen sind.

Feuerwehrkommandant Giwiser bedankte sich auch bei der Bevölkerung von Achau und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung. Josef Rausch hat in vielen Stunden die Chronik der Feuerwehr Achau aufgearbeitet und der erste Teil konnte präsentiert werden.

Ein gebrauchter LKW wurde in über 600 Stunden Eigenleistung zu einem Feuerwehrfahrzeug umgebaut und mit einem neuen Ladekran versehen. Als Taufpatin für dieses Fahrzeug stand Elisabetha Szalai zur Verfügung. Für die Notstromversorgung im Blackout Fall konnte über die Gemeinde Achau ein Notstromaggregat angeschafft werden, welches so wie das neue Fahrzeug von Pfarrer Bernhard Mucha gesegnet worden ist.

Im Zuge der Festveranstaltungen gab es Auszeichnungen der Ge-

meinde Achau und Bürgermeister Johannes Würstl erwähnte in seiner Ansprache, dass die Feuerwehr Achau sehr gut funktioniert. Die Gemeinschaft und der Ausbildungsstand sind einfach „top“ Das Blackout Konzept der Gemeinde Achau wird durch das Notstromaggregat auf den letzten Stand gebracht.

### **Bürgermeister Johannes Würstl und Vizebürgermeister Rudolf Sattler überreichten Auszeichnungen der Gemeinde Achau:**

Die Verdienstmedaille der Gemeinde Achau in Gold wurde überreicht an Ehrenkommandant Ehrenbrandrat Karl Blieberger, die Verdienstmedaille in Silber an Feuerwehrkommandant Brandrat Christian Giwiser. Der Ehrenring der Gemeinde Achau für 30 Jahre aktiven Dienst an: Hauptlöschmeister Stefan Bachtik, Löschmeister Christoph Grabner und Löschmeister Phillip Nemeth.

Auch Landtagspräsident Karl Wilfing dankte allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Achau, überbrachte die besten Glückwünsche der Frau Landeshauptfrau von Niederösterreich Johanna Mikl-Leitner und verriet ein weiteres Erfolgsrezept: „Jedes Mitglied bringt bei der Freiwilligen Feuerwehr sehr viel an Kenntnisse und Fähigkeiten ein. Nur so ist es möglich ein ehrenamtliches und freiwilliges System aufrecht zu erhalten“. Landtagspräsident Wilfing überreichte die Auszeichnung für 40 Jahre Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen an Ehrenhauptlöschmeister Peter Günzl.

Die Auszeichnungen für den NÖ Landesfeuerwehrverband wurden von Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Michael Bruckmüller und Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter, Feuerwehrkommandant Brandrat Christian Giwiser überreicht.

Verdienstmedaille 1. Klasse in Gold an Ehrenbrandinspektor Josef Rausch, Das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber an Oberbrandmeister Martin Pillitsch, sowie die Verdienstmedaille in Silber der Feuerwehr Achau erging an Oberfeuerwehrmann Bernhard Lechner.

Ein besonderes Geschenk überreichte die Raiffeisen Bank Laxenburg, für die Feuerwehrjugend gab es einen Scheck in der Höhe von 500 Euro sowie einen Gutschein für die Erlebnistour am Flughafen Schwechat inklusive Besichtigung der Flughafen Betriebsfeuerwehr. Der Abschluss des Festaktes war der Anschnitt der Jubiläumstorte durch die Ehrengäste.

**Wir bedanken uns noch recht herzlich bei der Gemeinde Achau für die Unterstützung, den Besucherinnen und Besuchern unseres Feuerwehrfestes sowie bei den vielen Personen, den Gewerbe- und Industriebetrieben für die zahlreichen Spenden.**





## B2 – Zimmerbrand

Am Dienstag den 08.08.2023 wurden wir gegen 16:40 Uhr zu einem Zimmerbrand alarmiert.

Bereits bei der Ankunft an der Einsatzadresse konnte austretender Rauch aus einem gekippten Fenster im 1.Stock wahrgenommen werden. Kurzer Hand wurde eine Löschleitung über das Stiegenhaus und eine über den Balkon vorbereitet. Währenddessen ging der Atemschutztrupp über die Balkontüre in die Wohnung zur Erkundung. Zwischenzeitlich entschied der Einsatzleiter über die Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Hennersdorf um einen Reserveatemschutztrupp in Anfahrt zu haben. Nach Durchsuchung der Wohnung konnte keine Person gefunden werden jedoch konnte die Ursache für die starke Rauchentwicklung schnell gefunden werden. Eine Speise in einem am Herd stehenden Topf war angebrannt. Kurzer Hand wurde der Topf mit Wasser gefüllt und ins Freie gebracht. Nach Belüftungsmaßnahmen mit dem Überdruckbelüfter konnte die Wohnung rauchfrei gemacht und an die Polizei übergeben werden.

**Die Freiwillige Feuerwehr Achau stand mit 2 Fahrzeugen ca. 1h im Einsatz.**





## 49. Landestreffen der NÖ Feuerwehrljugend 2023 – Winklarn

Vom 6. Juli bis 9. Juli 2023 fand, nach einer dreijährigen Pause, das langersehnte Landeslager mit Landesfeuerwehrljugendleistungsbeurteilungen in Winklarn im Bezirk Amstetten statt.

5 Jugendliche und ihre Betreuerinnen OFM Magdalena Baumgartner und FM Yvonne Svoboda verbrachten dort 4 tolle Tage, an denen strahlender Sonnenschein vorherrschte. Es wurde wieder einmal eine neue Rekordteilnehmeranzahl von 5908 Jugendlichen und Betreuer erreicht. Am Samstag konnten sich die Eltern, sowie Kommandant BR Christian Giwiser, selbst ein Bild von den gewaltigen Dimensionen, die diese Veranstaltung mittlerweile erreicht hat, machen.

Im Rahmen des Landeslagers fanden auch die Beurteilungen um das Feuerwehrljugendleistungsabzeichen der 10 bis 12-jährigen und das

Feuerwehrljugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber statt. Alle Jugendlichen meisterten das Leistungsziel in Bronze souverän. Neben den Beurteilungen stand Spaß und Action an erster Stelle. Fußball, Federball, Verstecken spielen sowie Wasserschlachten stand ganz oben auf den Aktivitäten. Für Abkühlung sorgte die nahegelegte Ypps, in der die Jugendlichen und Betreuer stundenlang baden gingen.

Nach diesen schönen aber sehr anstrengenden 4 Tagen, verabschiedet sich die Jugendgruppe Achau und das Betreuerenteam in die wohlverdiente Sommerpause. Wir sehen uns erholt und mit neuer Energie im September wieder.

**Die Kameraden der Feuerwehrl Achau gratulieren unseren jüngsten Feuerwehrlmitgliedern zu ihren Leistungen.**







## Schulabschluss

Liebe Leserinnen und Leser!

Das vergangene Schuljahr in der Volksschule Achau-Hennersdorf war sehr ereignisreich – und auch erfolgreich. Die Schülerinnen und Schüler haben hervorragend gearbeitet und viel Neues gelernt. Es gab zahlreiche Aktivitäten und Projekte, die den Unterricht abwechslungsreich gestaltet haben.

Alle LehrerInnen haben mit viel Engagement und Einsatz durch das Schuljahr geführt – dafür möchte ich mich sehr herzlich bei meinem gesamten Team bedanken.

Unser Sommerfest am Ende des Schuljahrs musste heuer anders als geplant stattfinden. Aufgrund der Wettervorhersage fanden die Aufführungen der Kinder schulstufenweise gestaffelt im Turnsaal statt – dennoch war jeder Klassenbeitrag ein großer Erfolg, die Darbietungen der Kinder haben alle Zuschauer und Besucher erfreut. Die Schülerinnen und Schüler haben auf der Bühne gezeigt, wie viel Potenzial in ihnen steckt. Es wurde gesungen, musiziert, Gedichte vorgetragen und getanzt. Mit großer Freude haben die Kinder Einsatz gezeigt.

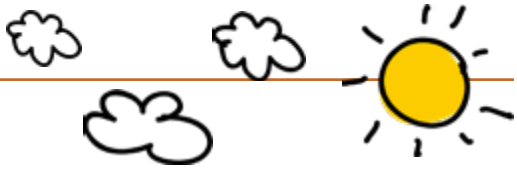
Unsere 4. Klasse mussten wir schweren Herzens verabschieden, durften jedoch schon die zukünftigen Tafelklässler, die im Herbst ihren Schulstart haben, herzlich begrüßen. Hoffentlich kann das Sommerfest nächstes Jahr wie gewohnt stattfinden.

**Das gesamte Team der Volksschule freut sich auf den Start ins neue Schuljahr im Herbst. Und ich darf Ihnen bis dahin einen schönen Sommer wünschen.**

Alles Liebe  
Jenny Falchetto-Zwickl  
Schulleitung











## Das war das Ferienspiel 2023

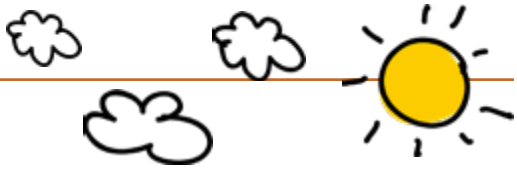
Der Sommer 2023 war voller spannender Erfahrungen. Gemeinsam mit der Gemeinde Hennersdorf konnte wieder ein umfangreiches Ferienprogramm organisiert werden.

Egal ob Ballsport, Tanzen, Technik oder Ausflüge. Das Ferienprogramm sorgte auch in diesem Sommer für viel Abwechslung. Insgesamt nahmen 100 Kinder an den 7 einwöchigen Veranstaltungen teil. Viele waren dabei gleich in mehreren Wochen mit dabei.

Wir bedanken uns bei den Kindern für Ihre Disziplin und den Spaß den wir gemeinsam bei den Aktivitäten hatten.



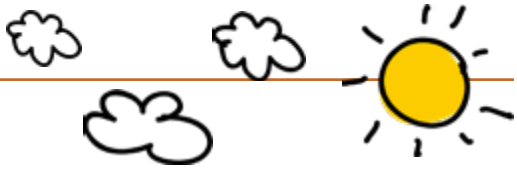
















## Ferienlager Muggendorf

Wieder einmal veranstaltete die Pfarre Achau ein Kinderferienlager im eigenen Ferienhaus in Muggendorf.

Alle Kinder mit ihren Betreuern Stephanie, Elias, Simon und Michaela verbrachten 5 schöne Tage bei Spaß und Spiel.

Am Sonntag hielt unser Herr Pfarrer Dr. Bernhard Mucha eine Messfeier für uns. Wir freuten uns sehr über den erstmaligen Besuch der Frau Bürgermeister von Muggendorf mit Gatten, sie waren der Einladung unseres Herrn Pfarrers gefolgt.

Mit dem schönen Wetter hatten wir heuer leider kein Glück. Die Kinder nutzten jede Regenpause aus, um im Freien herum zu tolnen und zu spielen.

Einen besonderen Dank an das Küchenteam Anni, Barbara und Martin, sie verwöhnten uns wieder mit köstlichen Speisen und Kuchen.

Am Dienstag kamen Julia u. Marlies dazu, um uns bei der Betreuung zu unterstützen.

**Auch nächstes Jahr veranstalten wir wieder ein Kinderferienlager in Muggendorf und zwar von Samstag, 03.08.2024 bis Donnerstag, 08.08.2024.**

**Ihre Kinder könnten auch dabei sein. Nähere Infos folgen.**

Michaela Radlinger



## Freizeit & Kursprogramm 2023/24

Das aktuelle Freizeit- und Kursprogramm sollten Sie bereits per Post erhalten haben. Anmeldungen sind aktuell möglich. Gerne möchten wir Ihnen auch hier einen Überblick über unser Kursprogramm 2023/24 geben.

Bei der Auswahl der Kurse versuchen wir immer etwas für verschiedenen Altersgruppen anzubieten.

Wie gewohnt können Sie sich bequem über unsere Homepage [www.kurse-achau.at](http://www.kurse-achau.at), per E-Mail an [office@achau.gv.at](mailto:office@achau.gv.at) oder schriftlich mit Anmeldeformular (Kursbroschüre – Postwurfsendung) anmelden.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an unser Bürgerservice unter 02236/71583 wenden.

**Bürgerservice achau**

[www.achau.gv.at](http://www.achau.gv.at)



# Raus aus Öl & Gas

**ENERGIE**  
Niederösterreich **BERATUNG**

**Jetzt bis zu € 14.000 sichern \***

**Tauschen Sie Ihre Öl-, Gas- oder Kohleheizung gegen Erneuerbare Energien und sichern Sie sich bis zu € 14.000,- Förderung!**

- \* € 10.500,- Landes- und Bundesförderung
- + € 2.000,- Bonus Raus aus Erd- und Flüssig-Gas oder alternativ Bonus Raus aus Öl und Kohle bzw. Koks\*\*
- + € 1.500,- Bonus bei Solarthermie

\*\* Bei Fernwärmeanschluss im erdgasversorgten Ortskern

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.energie-noe.at/beratungsangebot](http://www.energie-noe.at/beratungsangebot)



## Mariazell Fußwallfahrt 2023

Vom 3. bis 6. Juli 2023 fand wieder die seit über 50 Jahre traditionelle Achauer Fußwallfahrt nach Mariazell statt. Wie jedes Jahr wurde die Gruppe von dem von Hubertus Suttner zur Verfügung gestellten Bus begleitet, dem wir auch auf diesem Weg herzlich dafür danken möchten. Auch danken wir unserer Fahrerin Karin Holper für die liebevolle Betreuung während der Fußwallfahrt.

Nach der Frühmesse am Montag in Achau startete die 32-köpfige Gruppe vom Parkplatz in Pfaffstätten-Einöd. Die erste Tagesetappe von knappen 25 km führte durch das Helenental und über den Peilstein nach Weißenbach/Triesting, wo die Gruppe im Gasthaus Bruthenne nächtigte.

Dienstag ging es über Furth auf das Kieneck. Dort hatte die Gruppe ausgiebig Zeit, sich zu stärken. Nach der Mittagspause wanderten wir über den Unterberg nach Rohr im Gebirge. Das Hotel Kaiser Franz Josef erreichten wir nach einer Tagesetappe von 30 km.

Mittwoch wanderten wir zuerst gemütlich ca 1 h in die kalte Kuchl. Dort verbrachten wir 2 h mit Baden im nahegelegenen Badeteich, Besichtigung der Barbara Kapelle und Speisen im Gasthaus. Danach ging es weiter nach St. Ägyd /Neuwalde, das die Gruppe nach ins-

gesamt 21 km noch trocken erreichte, bevor es heftig zu regnen begann. Abends wurde im Gasthaus Perthold gemeinsam gefeiert. Unsere letzte Tagesetappe führte uns über das Gscheid, durch die Walster nach Mariazell, das wir nach knapp 30 km alle erfolgreich erreichten. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und besonders den 3 jüngsten 12-jährigen Pilgern, Felix Pataky, Benedikt Fodroczi und Balasai Kappel!

Zum Abschluß der Fußwallfahrt hielt unser Herr Pfarrer eine Messe in der Basilika. Herzlichen Dank an Herrn Pfarrer Mucha für die schöne Predigt!

Die nächste Fußwallfahrt ist vom 1. bis 4. Juli 2024 geplant und wird im Pfarrblatt im Mai 2024 wieder angekündigt werden. Pilgerinteressierte können sich jederzeit gerne direkt mit Barbara Christ Tel.Nr. 0677 61391751 in Verbindung setzen.





## Früh übt sich, wer viel sparen lernen will!

Auch dieses Jahr bietet Raiffeisen wieder ein spezielles Angebot für Jugendliche:

Zu jedem Jugendkonto gibt es JBL Wave Earpods oder einen tollen Rucksack gratis!

### RAIFFEISEN JUGENDKONTO

Kostenlose Kontoführung und jede Menge Action mit dem Raiffeisen Club. Das Jugendkonto bringt Eigenverantwortung in die Geldangelegenheiten Ihrer Kinder und viele Vorteile mit dem Raiffeisen Club.

Sowohl die Kontoführung als auch die Nutzung von Online und Mobile Banking (Internetbanking) sind beim Jugendkonto kostenlos.

So lernt Ihr Kind schon in jungen Jahren mit Geld umzugehen und Sie können das Taschengeld zukünftig aufs Konto überweisen.

### Die Vorteile im Überblick:

- ✓ Gratis Debitkarte
- ✓ Gratis Kontoführung
- ✓ Gratis JBL Wave Earpods oder Rucksack
- ✓ Gratis Mobile Banking und Internet banking mit Mein ELBA
- ✓ Kontaktlos bezahlen mit ELBA-pay, Apple Pay und Garmin PayTM

Je nach Alter und Bildungsweg bieten wir weitere attraktive Angebote:

- Sumsi-Konto mit 5% Zinsen \*)
- Taschengeld-Konto ab 10 Jahren
- Jugendkonto für Schüler
- Jugendkonto für Lehrlinge
- Studentenkonto

Gerne beraten wir Sie und Ihr Kind in einem persönlichen Gespräch!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

\*) Verzinsung 5,00% p.a. fix für die ersten EUR 500,-, darüber hinaus 0,01% p.a. fix. Stand: Februar 2023



**Patrick Taus**  
Bankstellenleiter

Raiffeisenbank in Laxenburg  
Herzog-Albrecht-Straße 3  
2361 Laxenburg

Tel. Nr.: 05/9400-3002  
E-mail: patrick.taus@  
rrb-moedling.at  
www.rrb-moedling.at

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Mi: 8:00 - 13:00 Uhr  
Do: 13:00 - 17:30 Uhr  
Fr: 08:00 - 17:30 Uhr



www.facebook.com/  
rrbmoedling



www.instagram.com/  
raiffeisenregionalbankmoedling



Nähere Informationen erhältst du bei deinem Jugendbetreuer:

**Paul Holdhaus**  
Tel. Nr.: +43(5)9400 - 1570  
E-Mail: paul.holdhaus@rrb-moedling.at  
Herzog Albrecht-Straße 3  
2361 Laxenburg

**Raiffeisen**  
Regionalbank Mödling



# MIT VOLLGAS INS NEUE SCHUL- JAHR

JETZT NEUEN RUCKSACK ODER  
JBL WAVE 100TWS SICHERN!\*

WIR MACHT'S MÖGLICH.



raiffeisenbank.at/schulstart

\*Gültig für alle neu eröffneten Taschengeld- bzw. Jugendkonten. Solange der Vorrat reicht. Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.



## Veranstaltungskalender



Datum	Tag	Zeit	Art der Veranstaltung	Ort	Veranstalter
16.09.2023	Samstag	10:00-17:00 Uhr	Straße frei – Sei dabei!	Hennersdorfer Straße	Gemeinde Hennersdorf & Achau
16.09.2023	Samstag	ab 17:00 Uhr	Tennisheuriger	Tennisplatz Achau	1. Tennisclub Achau
17.09.2023	Sonntag	08:45 Uhr Treffpunkt bei der Oberen Dreifaltigkeit	Erntedankfest	anschließend Messe und Agape im Kirchgarten	Pfarre Achau
23.09.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
27.09.2023	Mittwoch	ab 19:00 Uhr	Gesunde Gemeinde Vortrag: „Demenz: Erkennen – Verstehen – Handeln“	Veranstaltungssaal Gemeindeamt	Gemeinde Achau
28.09.2023	Donnerstag	18:30 Uhr	Sonnenkraftwerk Achau	Veranstaltungssaal Gemeindeamt	Gemeinde Achau
30.09.2023	Samstag	09:00-16:00 Uhr	Flohmarkt	Pfarrheim Achau	Pfarre Achau
30.09.2023	Samstag	08:30-21:30 Uhr	Vierte Achauer Männerfahrt: „Helden“ am Heldenberg	Heldenberg	Info & Anmeldung: Hannes Würstl 0677/61122579, Markus Rubak 0670/6515900, Andreas Petkovits 0664/8309023
01.10.2023	Sonntag	10:00-14:00 Uhr	Flohmarkt	Pfarrheim	Pfarre Achau
08.10.2023	Sonntag	10:00 Uhr	Festmesse zum Startdes Seelsorgeraumes „Kaisereck“	Pfarrkirche Laxenburg	Pfarrren Achau, Biedermannsdorf und Laxenburg
11.10.2023	Mittwoch	ab 19:00 Uhr	Natur im Garten Vortrag: Gärten für Schmetterlinge, Bienen und Co	Veranstaltungssaal Gemeindeamt	Dorferneuerungsverein Achau
21.10.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
26.10.2023	Donnerstag	09:00-18:00 Uhr	Gemeindewandertag: Unterberg „Herz Hittn“	Unterberg	Gemeinde Achau
18.11.2023	Samstag	ab 19:00 Uhr	1. Achauer Buchwochenende: Lesung Beate Maxian (österr. Erfolgs-Krimiautorin)	Pfarrheim Achau	Bibliothek Achau
19.11.2023	Sonntag	10:00-17:00 Uhr	1. Achauer Buchwochenende: Buchausstellung	Pfarrheim Achau	Bibliothek Achau

## Schrittweg Achau

Die Gesunde Gemeinde Achau hat mit der Initiative „Tut gut“ ein gemeinsames Ziel, sie als Gemeindebürgerin bzw. Gemeindebürger zu mehr Alltagsbewegung zu animieren. Denn so können Sie nachhaltig etwas für Ihre eigene Gesundheit tun. Die „Tut gut“ – Schrittwege eignen sich ideal, damit Sie ihr persönliches Bewegungs-Konto einfach, schnell und ohne großen Aufwand täglich erhöhen. Daher hat sich auch die Gesunde Gemeinde dazu entschlossen einen ersten Schrittweg in Achau einzurichten.

Im Juni 2023 wurde während des Wochenmarkts der Schrittweg eröffnet. Gemeinsam wurde der 3,2 km lange Weg bestritten. Anschließend konnte man sich beim Markt stärken und sich gemeinsam nicht nur über Gesundheitsthemen austauschen.

Probieren Sie den Schrittweg doch selbst einmal aus. Starten Sie beim Gemeindeamt. Hier finden Sie auch eine Übersichtstafel und Wegbeschreibung.





## Viel zu feiern hatte der Achauer Pensionistenverband

Pensionisten Obmann Manfred Posch feierte seinen 75. Geburtstag. Es gratulierten: von links Adi Koch, GGR Doris Koch, Obm. Stvtr. Franz Würtz und Gaby Würtz. Als Geschenke gab es Gutscheine und Wein.

Gaby Würtz, GGR Doris Koch und Pens. Obm. Stvtr. Franz Würtz gratulierten Fr. Inge Doleys zu ihrem 90. Geburtstag. Als Geschenke gab es Blumen und Gutscheine.

Anton Doleys feierte seinen 91. Geburtstag. Es gratulierten GGR Doris Koch, Ehefrau Inge, Bürgermeister Ing. Hannes Würstl und Pens. Obm. Manfred Posch. Als Geschenke gab es Gutscheine und Sekt.

Zum 85. Geburtstag von Inge Hofstädter gratulierten Vize Bgm. Rudolf Sattler, Pens. Obm. Manfred Posch, GR Karin Baumgartner und Pes. Obm. Stvtr. Franz Würtz. Als Geschenke gab es Blumen und Gutscheine.



## 35. Landeswandertag 2023

Die Ortsgruppe Achau zu Gast am 35. Landeswandertag 2023 bei strahlend schönem Wetter





## Pensionistenverband Achau

NÖs Senioren der OG Achau besuchte am 6. Juni 2023 das Feuerwehr Museum in Frohsdorf bei Lanzenkirchen.



## Scheckübergabe für die Feuerwehr-Jugend

Die Freiwillige Feuerwehr Achau hatte im Juni gleich doppelt Grund zum Feiern: ihre Gründung vor 150 Jahren und 40 Jahre Feuerwehr-Jugend. Im Zuge des Festaktes überreichte Martina Zaccaria, Mitarbeiterin der Bankstelle Laxenburg, einen Scheck im Wert von 500,00€ für einen Jugendausflug. „Wir freuen uns, dass junge Menschen dazu herangeführt werden, sich für die örtliche Gemeinschaft zu engagieren“, lobte Martina Zaccaria die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr.



## Willkommenstreff für Neubürger:innen mit Unterstützung der RRB Mödling

Die Bankstelle Laxenburg der RRB Mödling unterstützte den Willkommenstreff der Gemeinde für Menschen, die in den letzten zwei Jahren nach Achau gezogen sind.

Nach der Vorstellung des Bankstellen-Teams wurden Geschenkssäckchen mit regionalen Produkten an die rund 60 Teilnehmer:innen verteilt.

„Es ist das Miteinander, das Achau besonders lebenswert macht“, so Bankstellenleiter Patrick Taus, „der Willkommenstreff war eine tolle Möglichkeit für alle zum Kennenlernen und Vernetzen.“







## Die Tonies sind bei uns eingezogen...

### Tonie Box

Um das System der Tonie Box zu testen kannst du dir gerne eine unserer Tonie Boxen ausleihen. Die Ausleihe ist immer für 2 Wochen begrenzt und kostet Euro 1,- für diesen Zeitraum.

Es ist eine Kautions von Euro 20,- zu hinterlegen. Die Kautions wird bei unbeschadeter Rückgabe der Tonie Box retourniert.

### Tonies

Ausleihgebühr Euro 0,30 pro Tonie pro Woche. Es können maximal 3 Tonies auf einmal ausgeliehen werden.

Ausleihdauer für die Tonies beträgt immer 2 Wochen, die Ausleihdauer kann nicht verlängert werden. Danach müssen diese Tonies zurückgegeben und andere können ausgeliehen werden.



### ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK DER PFARRE ACHAU

Hauptstraße 46  
2481 Achau

[achau@bibliotheken.at](mailto:achau@bibliotheken.at)  
[achau.noebib.at](http://achau.noebib.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, 17-19 Uhr  
Mittwoch, 16-18 Uhr

### BIBLIOTHEKSLEITERIN

Barbara Gauglitz



# 1. Achauer Buch-Wochenende

**Samstag, 18.11.2023 um 19 Uhr**

im Pfarrheim, Hauptstraße 46, 2481 Achau

## Lesung Beate Maxian

(österr. Erfolgs-Krimiautorin)

Gelesen wird der Sarah Pauli Krimi „Tod im Belvedere“ und der neue Gourmetkrimi  
„Ein Tödlicher Jahrgang“

## Eintritt: freiwillige Spende

Buffet mit Kaffee, Kuchen, Pikantem und Getränken

**Sonntag, 19.11.2023 von 10-17 Uhr**

im Pfarrheim, Hauptstraße 46, 2481 Achau

## Bücherausstellung

in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung KRAL St. Gabriel werden  
ca. 300-400 Bücher vor Ort ausgestellt. Schmökere hinein und bestelle direkt  
vor Ort. Abholung ca. 2 Wochen danach in der Bibliothek Achau.

## Tombola

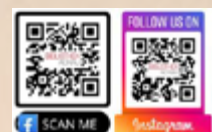
(für jede aufgegebenene Bestellung, solange der Vorrat reicht)

Buffet mit Kaffee, Kuchen, Pikantem und Getränken

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



BIBLIOTHEK  
ACHAU



Hinweis Fotos: Während beiden Veranstaltung werden Fotos gemacht. Mit einer Teilnahme erklären Sie sich mit der Veröffentlichung (Gemeindezeitung, Pfarrblatt, Homepage udgl.) einverstanden.



## Die Obfrau des DEVA berichtet:

Liebe Achauerinnen und Achauer, nach meinem Beitrag im letzten Gemeindejournal haben sich zwei Achauerinnen gemeldet, die an einer Natur im Garten Plakette interessiert sind. Wir benötigen allerdings 5 Teilnehmer für einen Plaketten Tag, falls sie Interesse haben, bitte melden sie sich bei mir. Es gibt seit kurzem auch die Möglichkeit für einen Balkon eine Plakette zu erwerben. Nähere Infos dazu finden sie auf der Natur im Garten Homepage.

Ab 5 „Plaketten-Anwärtern“ kann ich einen Plaketten-Tag organisieren, dadurch verringert sich der Kostenbeitrag von €30,- auf €10,- pro Garten/Balkon

### Kernkriterien für die Natur im Garten Plakette sind:

- ☞ Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide
- ☞ Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- ☞ Verzicht auf Torf

Wenn Sie Interesse an einer „Natur im Garten“ Plakette haben, schreiben Sie mir eine E-mail an [dorferneuerung@achau.gv.at](mailto:dorferneuerung@achau.gv.at) und ich werde versuchen einen Plaketten Tag zu organisieren. Nähere Informationen zu Natur im Garten findet man im Internet unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at) Beratung gibt es auch persönlich am „Natur im Garten“ Telefon unter 02742/74333.

Am 11. Oktober diesen Jahres findet eine Natur im Garten Vortrag zum Thema: Gärten für Schmetterlinge, Bienen und Co. Statt.

Beginn ist 19:00 im Gemeindeamt, ich hoffe, dass ich viele Achauerinnen und Achauer begrüßen darf. Wie auch in den letzten Jahren wird der Vortrag von Frau Mag. Petra Hirner gehalten werden. Im Anschluss kann man auch immer Fragen zum eigenen Garten oder Balkon an sie richten.

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass ich mich immer über weitere Mitglieder, die den DEVA mit Ideen oder auch „nur“ ihrem Mitgliedsbeitrag (12,-/Jahr) unterstützen wollen, freue. Wir verwenden die Mitgliedsbeiträge für die laufenden und zukünftigen Projekte in Achau. Infos dazu finden Sie/ findet ihr auch auf der Gemeinde Homepage: [www.achau.gv.at/dorferneuerung](http://www.achau.gv.at/dorferneuerung)

Ich wünsche allen Achauerinnen und Achauern einen schönen Herbst,

niederösterreichische  
**DORF & STADT**  
erneuerung

Eure  
Alexandra Beranek  
(Obfrau DEVA)





## Achau auf historischen Ansichtskarten von Gerald Giel

### Verschwundene Gewerbebetriebe und die alte Schule

Diese im Jahr 1934 gestempelte Abbildung mit der jugendstilartigen Aufschrift richtet den Blick etwa von der Krottenbachbrücke westwärts, so wie er sich in den Grundzügen heute noch darstellt.

Das Haus am linken Bildrand, einst Wohngebäude zur Zimmerei Stauer, ist seit 1989 in das Mehrparteienhaus auf Hauptstraße 11 integriert. Das niedrige Anwesen mit dem stattlichen Rauchfang im Hintergrund, ist erst kürzlich einem verheerenden Brand zum Opfer gefallen. Es war bis vor kurzem in beinahe originale Zustand erhalten. Früher beherbergte es den Wagnerei-Meisterbetrieb Supper.

Auf der rechten Seite der offensichtlich gatschigen Straße ist die Beschilderung der früheren Tabak-Trafik und Schusterwerkstatt der Familie Walter erkennbar. Bis 1881, zur Eröffnung des heutigen Schulgebäudes, war in diesem Gebäude die Achauer Volksschule untergebracht. Der inzwischen verjüngte Baumbestand davor ist nun Teil einer straßenbegleitenden Grünanlage.

Das vorspringende Haus, lange Zeit das Reich des leidenschaftlichen Aquaristikers und Kakteenzüchters Karl Iberer, wird allerdings demnächst einer neuen Wohnhausanlage weichen, ge-

meinsam mit den seit Jahren unbewohnten Liegenschaften bis Hauptstraße 30. Dadurch wird sich der Anblick dieses Straßenzuges für immer verändern, aber auch reichlich neuer Wohnraum auf der derzeit teils entvölkerten Hauptstraße geschaffen.

**Das nächste Mal machen wir einen Ausflug zum Riedenhof, seien Sie wieder mit dabei!**

*Quellenhinweis: : Achau- Geschäfte, Gasthäuser, Handwerker, Josef Kogler, 2014*

#### *Persönliche Anmerkung:*

*Aufgrund mancher Missverständnisse sei hier ausdrücklich festgehalten, dass alle in dieser Reihe gezeigten Abbildungen ausschließlich aus der vom Autor eigenhändig über Jahrzehnte aufgebauten Sammlung originaler Ansichtskarten stammen. Eine andere Herkunft von Informationen oder allenfalls von Abbildungen wird wie bisher konsequent angegeben.*





Nr. 951. <sup>Tit.</sup> Nationalbibliothek Wien

Der neue V. b. b. 35. Jahrgang.

# Bezirksbote

für den politischen Bezirk Bruck an der Leitha.

---

Er erscheint jeden zweiten, vierten  
eventl. fünften Sonntag im Monat.

Schwechat, Sonntag, den 26. Februar 1933

Verwaltung und Schriftleitung:  
Schwechat, Seidnergasse Nr. 8.

---

**Pränumerations-Preise** Vierteljährlich samt dem „Bezirksboten“ u. Postaufendung 2 Schilling 20 Groschen.  
Monats- und Jahresinstitute werden billiger berechnet. Manuskripte werden nicht  
retourniert. — Entgelt für Mitteilungen im redaktionellen Teil des Blattes sind durch ein voraussetzendes E. erkennlich. — Postparaffien-Gebühr-Konto und Clearing-Verkehr: Nummer 16.911.  
Telephon-Nummer 17-16-1-30.

**Einzeleremplar 18 Groschen.**

## Achau in historischen Zeitungsberichten – eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit!

### Die Schwechat

- ihre Quellen sind am Schöpfel, dem höchsten Berg im Wienerwald (893 m) unterhalb der Falkensteiner Hütte in Klausen Leopoldsdorf. Sie mündet bei Mannswörth, etwa in Höhe des Flughafens, in die Donau. Das Einzugsgebiet umfasst etwa 1.180 km<sup>2</sup>.

Erstmals urkundlich erwähnt ist die Schwechat 1034/1041 als SVE-CHANT, slawisch „der Stinkende“. Diese Bezeichnung erhielt sie vermutlich wegen der Einleitung schwefelhaltigen Thermalwassers in Baden.

Im Beitrag aus dem Jahr 1933 erkennt man schon in der komplizierten Flussbeschreibung, wie schwer die Topografie der Achauer Gewässer – auch heute noch – zu durchschauen ist.

Der untenstehende Beitrag ist gekürzt und im Anschluss wird die damalige Problematik der fehlenden Kläranlagen, Einleitung giftige Abwässer aus der Industrie in die Flüsse und Fragen der schwierigen Lösung dazu thematisiert.

.... Der Schwechatbach, oder nur kurz die Schwechat, entspringt im Gebiete des Wienerwaldes und besteht aus weit über 200 sichtbaren Quellen. Er sammelt seine Zuflüsse, beziehungsweise seine Quellbäche östlich vom Schöpfel, bei Klausen-Leopoldsdorf und entsteht aus dem Zusammenfluß des Gaisrückenbaches, des Gredlbaches und dem Riesebach, ungefähr einen Kilometer vor dem Ort Klausen-Leopoldsdorf. Von dort fließt nun die Schwechat nach Alland (Klausner Schwemmbach genannt), verläßt das Gebirge durch das

Helenental und nimmt ihren Lauf über Weikersdorf und Baden, woselbst ein Teil des Wassers – der Mühlbach – zu industriellen Zwecken abgeleitet wird.

Dieser Mühlbach, auch Haidbach oder Aubach genannt, läuft nun parallel mit der Schwechat, passiert die Gemeinden Traiskirchen und Guntramsdorf, um sich bei Laxenburg mit der Schwechat zu vereinigen.

Bei Achau münden die Triesting, der Mühlbach und der Krottenbach in die Schwechat ein. Durch die großen Wassermengen, welche die Schwechat zeitweilig führte, war das ehemalige kaiserliche Lustschloß Laxenburg in steter Überschwemmungsgefahr. Um Abhilfe zu schaffen, ließ Kaiser Karl VI im Jahr 1715 den sogenannten Kehrwand- oder Neubach herstellen, welcher von Weißenstein bei Laxenburg\*) bis zur Brücke Oberlanzendorf-Pellendorf geht und dortselbst in den Wildbach einmündet.

Diese Maßnahme war jedoch wegen der unterlassenen Räumung und der dadurch bewirkten Verschlammung des Neubaches nicht ausreichend, weshalb Kaiserin Maria Theresia im Jahr 1772 einen Entwässerungskanal erbauen ließ, welcher den Namen „Frauenbach“ erhielt.

Dieser Kanal beginnt bei den sogenannten Kaiserablässen in Achau und sollte bei Hochwasser die Fluten der Schwechat abnehmen und ging bis zur Einmündung des Neubaches in das Bett des mit der Schwechat teilweise vereinigten Wildbaches. Gleichzeitig wurde ein Kanal gegraben, welcher die Wässer von Laxenburg in die Triesting



ableiten sollte. Es wurde daher bei dem Austritte der Schwechat aus dem Laxenburger Park in der Nähe von Achau die Schwechat in zwei Arme geteilt, und zwar Schwechat-Mühlbach und Mitterbach. (Frauenbach oder Wildbach genannt).

Im Jahr 1802 wurde der Frauenbach von der Brücke bei Pellendorf durch das Schloß Kettenhof bis zur alten Schwimmschule neu gegraben.

In den Schwechat-Mühlbach münden bei Maria Lanzendorf der Petersbach und bei Schwechat die „Übelriechende Liesing“, danach geht er in einem weiten Bogen nach Ebersdorf, um dann in das „Zieglerwasser“, einem alten Donauarm einzumünden.

Der Schwechat-Wildbach geht jetzt in gerader Linie nach Albern, wo er ebenfalls in das Zieglerwasser einmündet.

Der Gesamtlauf der Schwechat beträgt 61,5 Kilometer.

(„Der neue Bezirksbote für den politischen Bezirk Bruck an der Leitha“ 26.Februar 1933 Nr.951 35.Jahrgang)

\*) „Weissenstein“ ist noch im „Franziszischen Kataster“ (dem ersten vollständigen österreichischen Kataster mit den Grundstücken des Kaisertums Österreich ~1810–1870) zu finden. Es ist dort als Flurname in der „Weidau“, etwa bei der Weidaubrücke (Grenze Achau/Münchendorf/Himberg) verzeichnet.

Auch heute noch zweigt dort der Neubach, der dann über Himberg verläuft, als Entlastungsgerinne - allerdings von der Triesting - ab und mündet bei Pellendorf in die Schwechat.

## Tatort Schwechat

**24. April 1880 - ein Toter im Fluss oder das Mysterium der weitgereisten Leiche!**

*Am Riedenhof wird ein Toter aus der Schwechat gezogen!*

*Geografisch sehr rätselhaft – der Dieb springt in Bruck an der Leitha in die Schwechat und wird in Achau aus dem Fluss gezogen?*

*Ein unmögliches Unterfangen! Zuerst einmal musste der Dieb mindestens 25 Kilometer auf dem Land zurücklegen, um von Bruck zur Schwechat zu gelangen, die nicht mal annähernd bei Bruck vorbeifließt. Dann hat er als Leiche nochmals flussaufwärts eine gewaltige Strecke zu bewältigen, um nach Achau zu kommen! Eine skurril-makabere „Flusskreuzfahrt“, die sogar in der „Klagenfurter Zeitung“ im Jahr 1880 zu lesen war!*

„**Ein verunglückter Dieb**“. Ein 22 bis 24 jähriger Mann wurde vor einigen Tagen in Bruck an der Leitha bei Verübung eines Diebstahls betreten, ergriff die Flucht und sprang, um der Arretierung zu entgehen, in den Schwechatbach, in welchem er seinen Tod fand. Der Leichnam des verunglückten Diebes wurde nach kurzer Zeit zwischen Achau und Riedenhof aus dem Wasser gezogen. Der Ertrunkene, dessen Identität man noch nicht feststellen konnte, war robust und kräftig gebaut, hatte dunkelbraune Haare, graue Augen und spärlichen, kurzen Schnurrbart.

(„Das Vaterland“ Samstag, den 24.April 1880 Nr.113 und in der „Klagenfurter Zeitung“ Dienstag, 27.April 1880 Nr.95)

Auswahl und Kommentar: Josef Rausch

BEGEISTERUNG ALS ANTRIEB.  
DER MAZDA CX-30

mazda

Die Mazda Neuwagen-Garantie gilt 6 Jahre bzw. bis zu einer Gesamtleistung von 150.000 Kilometern (was zuerst eintritt). Gültig bei Verkaufsmeldung eines Mazda Neuwagens ab 01.01.2022, fakturiert von Mazda Austria an den Mazda Partner. Garantiesprüche setzen die vorgeschriebenen Wartungen/Inspektionen einschließlich Karosserieinspektionen entsprechend den Vorgaben des Herstellers voraus. Es gelten die jeweiligen Garantiebedingungen. Nähere Informationen auf [www.mazda.at](http://www.mazda.at). Verbrauchswerte kombiniert lt. WLTP: 5,1–7,1 Liter/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen: 117–160 g/km. Symbolfoto.

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

AUTOHAUS  
Keglovits  
Ihr Mobilitätspartner

SCHWECHATER STRASSE 59-71

2322 ZWÖLFAXING

TEL. 01/7072201

[WWW.KEGLOVITS.MAZDA.AT](http://WWW.KEGLOVITS.MAZDA.AT)



## Babytreff

Seit Anfang des Jahres 2022 gab es in Achau einen „Babytreff“. Dieser wurde von engagierten, motivierten Müttern, aus Achau, ins Leben gerufen und geführt. Hier konnten Babys ihre ersten sozialen Kontakte machen, Eltern konnten sich austauschen und man hatte einfach die Möglichkeit die Zeit mit Gleichgesinnten zu verbringen.

Die bisherigen Verantwortlichen werden diesen Babytreff, nicht mehr organisieren, da die eigenen Kinder diesem Alter bereits entwachsen sind. Aus diesem Grund möchten wir einen Aufruf starten. Vielleicht finden sich interessierte Eltern,

die den Babytreff weiterführen möchten. Gerne würden wir dafür wieder den Mehrzweckraum (Hauptstraße 38) zur Verfügung stellen.

Die Gemeinde würde sich freuen, wenn diese Art von „come together“ weiter genutzt wird.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Interesse daran haben, können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden. Entweder telefonisch unter 02236/71583 oder auch per E-Mail an [office@achau.gv.at](mailto:office@achau.gv.at).

## Speed-BAU GmbH Baumeisterbetrieb & Güterbeförderungsgewerbe

NEUBAU / ZUBAU / UMBAU  
WOHNUNGSSANIERUNGEN



BETON UND ERDARBEITEN  
LKW UND BAGGERARBEITEN

LKW TRANSPORT MIT LADEKRAN

Firmenadresse:

2481 Achau, Lanzendorfer Str. 62

Email:

[office@speed-bau.eu](mailto:office@speed-bau.eu)

Telefonnummer:

0650/8916370 oder 0660/1232608

Webseite:

[www.speed-bau.eu](http://www.speed-bau.eu)

## Aktueller Spielplan des SC Achau



### Heimspiele

### Auswärtsspiele



**Achau - Laxenburg**  
Samstag, 19. Aug. 2023

U23 15:00 h  
KM 17:00 h



**Mitterndorf - Achau**  
Freitag, 25. Aug. 2023

U23 18:00 h  
KM 20:00 h



**Achau - Perchtoldsdorf II**  
Samstag, 02. Sept. 2023

U23 spielfrei  
KM 16:30 h



**Ebergassing - Achau**  
Samstag, 09. Sept. 2023

U23 14:30 h  
KM 16:30 h



**Achau - Lanzendorf**  
Samstag, 16. Sept. 2023

U23 14:30 h  
KM 16:30 h



**Moosbrunn - Achau**  
Freitag, 22. Sept. 2023

U23 spielfrei  
KM 19:00 h



**Achau - Eichkogel**  
Samstag, 07. Okt. 2023

U23 13:00 h  
KM 11:00 h



**Mödling - Achau**  
Dienstag, 26. Sept. 2023

U23 18:00 h  
KM 20:00 h



**Achau - Siebenhirten**  
Samstag, 21. Okt. 2023

U23 13:00 h  
KM 15:00 h



**Brunn II - Achau**  
Samstag, 14. Okt. 2023

U23 spielfrei  
KM 16:00 h



**Achau - Hinterbrühl**  
Samstag, 04. Nov. 2023

U23 12:00 h  
KM 14:00 h



**Münchendorf - Achau**  
Freitag, 27. Okt. 2023

U23 18:00 h  
KM 20:00 h

**Wir freuen uns über Euer Kommen und  
tatkräftige Unterstützung!**





## Sommerfest des 1.TC Achau

Das heurige Sommerfest des 1.TCA konnte trotz regnerischem Wetter trocken über die Bühne gebracht werden. Hundert Sitzplätze unter der Pergola, zusätzliche Sitz- und Stehplätze im Barzelt. Neben der Hüpfburg stand heuer auch Kinderschminken am Programm.

Kulinarisch wurden unsere Gäste mit warmer Küche von Wiener Schnitzel über Cordon bleu bis zu Grillspezialitäten und Mehlspeisenbuffet versorgt. Fassbier an der Schank, Cocktails an der Bar, diverse

alkoholfreie und alkoholische Getränke vom Kühlwagen, Kaffee im Clubhaus. Zahlreiche gesponserte Preise von unseren Gemeinderäten, ansässigen Firmen und Privatpersonen für unser traditionelles Gewinnspiel.

Neben tollen Geschenkkörben, Einkaufsgutscheinen, Tickets für den Daviscup, einem Industriestaubsauger und vielen weiteren tollen Preisen, wurde auch ein Golddukat (gesponsert von der Raiffeisenbank), ein Ebike-Wochenende (gespo-

nert von der Fa. Spusu) und als Hauptpreis eine Urlaubswoche auf der Tauplitz (gesponsert vom Reisebüro Grandtours) verlost.

Mit den Einnahmen beim Fest können wir unseren Tennisclub wieder ein bisschen verbessern und somit auch zukünftig für alle Sportbegeisterten attraktiv halten. Danke an alle Unterstützer und Besucher, sowie dem Team des 1.TCA für die Organisation und Mithilfe.







## Mixeddoppel-Turnier des 1.TC Achau

Am 12. August fand unser jährliches Mixeddoppel-Turnier unter der Leitung von Richard Doleys und Rudi Moser statt.

Zwölf Damen und zwölf Herren bestritten je vier Vorrundenmatches, die Paarungen wurden für jede Runde unter Berücksichtigung der Spielstärke neu ausgelost. Die vier Damen und vier Herren mit den meisten Punkten nach den Vorrundenpartien bestritten die Semifinals, im Finale setzten sich Romana Krojac mit Gerald Wagner vor Barbara Doleys mit Markus Schandl durch.

Alle Spieler und Fans wurden im Anschluss von Rudi Moser mit hervorragenden Grillspezialitäten verwöhnt.

## Volksschule beim 1.TC Achau

Am letzten Mittwoch des Schuljahres waren wieder die Kinder der Volksschule Achau zu Besuch im Gemeinde-Sportzentrum.

Zahlreiche Kinder versuchten erstmals mit dem Tennisschläger ein paar Bälle über das Netz zu spielen.

Unsere Trainer sahen dabei einige Talente, die wir zukünftig hoffentlich beim Kindertennistraining begrüßen dürfen.

Das nächste wöchentliche Kindertraining beginnt im September 2023!





## Kidscamp des 1.TC Achau

Das heurige Tenniscamp für unseren Nachwuchs hatte erfreulich großen Zuspruch. So hatten wir unter der perfekten Organisation von Bettina Stangl bis zu 19 Kinder zu betreuen.

Unsere Trainer Rudi Moser, Ernst Krojac und Fabian Stangl waren von den jungen Talenten rund um die Uhr gefordert. Gleichzeitig konnte der 1.TCA drei ukrainischen Kindern Ihren Traum von einer unbeschwernten Tenniswoche erfüllen.

Ein Dank an die Gemeinde Achau, die uns an einem verregneten Nachmittag die Turnhalle der Volksschule zur Verfügung gestellt hat, sowie an Margret Krojac für die tägliche Versorgung in der Mittagspause.



## Freundschaftsspiel 1.TC Achau – TC Teesdorf

Der 1.TC Achau konnte das freundschaftliche Tennisturnier am 24.Juni gegen den TC Teesdorf souverän mit 78:60 gewonnenen Games gewinnen. Gespielt wurden vier Damendoppel, vier Herrendoppel und vier Mixeddoppel, wobei die aktuelle und heuer noch unbesiegte Meisterschaft aus Teesdorf im TC Achau ihren Meister fand.

Die anschließende Kochwertung (Kistenfleisch mit Semmelknödel) ging konkurrenzlos an Annemarie mit Günter Bauer und Theresia Habacht.

